



## **Bericht**

der Landesregierung

### **Bericht zur Unterrichtssituation im Schuljahr 2011/12**

**Federführend ist das Ministerium für Bildung und Wissenschaft**

**Bericht über die Unterrichtssituation an den öffentlichen allgemein bildenden  
Schulen, Förderzentren und berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein  
im Schuljahr 2011/12**

**Inhalt**

	<b>Seite</b>	<b>Tabellen</b>
<b>Vorwort</b>	3	<i>Anhang</i>
1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen	5	1.1 - 1.4 (6.1, 6.2, 7)
- Schülerzahlen	5	
- Klassenzahlen und Klassenfrequenzen	8	
- Art der Einschulungen: vorzeitig, fristgemäß, verspätet	10	
- Orientierungsstufe: Übergänge und Schulübergangsempfehlungen	11	2.1, 2.2
2. Unterrichtsversorgung	14	
2.1 Einstellungssituation für Lehrerinnen und Lehrer	14	4.1, 4.2
- Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst und Vorbereitungsdienst		3.1, 3.2
2.2 Erteilte Unterrichtsstunden und Indikatoren der Unterrichtsversorgung	14	5.0 - 5.15
2.3 Entwicklung des Unterrichtsausfalls	17	4.3
3. Schleswig-Holstein im Ländervergleich (KMK-Daten 2010/11)	18	8.1 - 8.2
- Schülerinnen und Schüler je Klasse	18	
- Erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler	19	
Tabellenverzeichnis	20	
Tabellenanhang	22	

## **Vorwort**

Dem Schleswig-Holsteinischen Landtag ist auf Grund eines Beschlusses vom 16.03.1977 jährlich ein Bericht über die Unterrichtssituation an den schleswig-holsteinischen öffentlichen Schulen vorzulegen (Drs. 8/663 vom 23.02.1977). In Folge der Beschlüsse des Bildungsausschusses vom 10.10.1990 (Umdruck 12/1441) sowie des Landtages vom 27.08.1993 (Drs.13/989 und 13/1126) soll der Bericht auch Angaben zum Verfahren der Planstellenzuweisung und -verteilung sowie Aussagen zu Art und Umfang der erteilten Unterrichtsstunden für besondere Maßnahmen enthalten.

Grundlage des diesjährigen Berichts zur Unterrichtssituation ist das Ergebnis der Erhebung schulstatistischer Daten, die an den allgemein bildenden Schulen in der Woche vom 12.09.2011 bis 17.09.2011 und an den berufsbildenden Schulen in der Woche vom 31.10.2011 bis 05.11.2011 durchgeführt worden ist.

Die laut Landtagsbeschluss vom 16.03.1977 geforderte Feststellung des Unterrichtsausfalls erfolgt seit 2004 flächendeckend durch ODIS (Online-Datenbanksystem). Die Ergebnisse finden sich in Kap. 2.3 bzw. in der Tabelle 4.3 des Anhangs. Nach Infragestellung der Aussagekraft der ODIS-Ergebnisse prüft das Bildungsministerium, inwiefern methodische Veränderungen notwendig und möglich sind.

Der Bericht zur Unterrichtssituation informiert mit Tabellen, Grafiken und Texten über aktuelle Zahlen und Entwicklungen an den öffentlichen Schulen in Schleswig-Holstein.

- Die Darstellung der Schüler- und Klassenzahlen der allgemein bildenden Schulen weist neben den Schularten Grundschule, Regionalschule, Gemeinschaftsschule und Gymnasium die auslaufenden Bildungsgänge der Hauptschulen und Realschulen aus.
- Die Schülerzahl an allgemein bildenden Schulen und Förderzentren insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 4.100 zurückgegangen, an den berufsbildenden Schulen um rd. 1.100.
- Je nach Schulart haben sich die Schülerzahlen unterschiedlich entwickelt. Die Grundschulen weisen erneut ausgeprägte Rückgänge auf, ebenso die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule. Eine deutliche Erhöhung ist weiterhin an den Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen festzustellen, da diese sukzessive aufwachsen. Die Gymnasien verzeichnen eine Zunahme von rd. 1.000 Schülerinnen und Schülern.

- Die Schülerzahl mit sonderpädagogischem Förderbedarf stagniert. Einem weiteren Rückgang an den Förderzentren steht ein Plus bei der integrativen/inkluisiven Beschulung gegenüber.
- An den berufsbildenden Schulen hat sich vor allem die Zahl der Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsverhältnis, in berufsvorbereitenden Maßnahmen und an Berufsfachschulen verringert, während die Schülerzahl an Beruflichen Gymnasien und Fachschulen gestiegen ist.
- Die Unterrichtsversorgung in Schleswig-Holstein konnte in diesem Schuljahr an den allgemein bildenden Schulen und Förderzentren auf dem Niveau des Vorjahres gehalten und an den berufsbildenden Schulen erneut erhöht werden.

## 1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen (vgl. Anhang Tab. 1.1 - 1.4, 6.1, 6.2, 7) - Schülerzahlen

Die Schülerzahl an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen, Förderzentren und berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein ist im Schuljahr 2011/12 insgesamt deutlich zurückgegangen. Mit einer Gesamtzahl von rd. 395.500 haben über 5.100 (1,3%) weniger Schülerinnen und Schüler als im Vorjahr eine Schule in Schleswig-Holstein besucht.

### Entwicklung der Schülerzahlen an allgemein bildenden Schulen, Förderzentren und berufsbildenden Schulen

#### Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Vorjahr

Übersicht 1

Allgemein bildende Schulen	Schuljahr 2011/12	Schuljahr 2010/11	Zu- bzw. Abnahme	
			absolut	in %
<b>Allgemein bildende Schulen insg.</b>	<b>301.173</b>	<b>305.241</b>	<b>-4.068</b>	<b>-1,3</b>
darunter:				
<b>Grundschule</b>	<b>99.950</b>	<b>103.170</b>	<b>-3.220</b>	<b>-3,1</b>
<b>Hauptschule*</b>	<b>9.860</b>	<b>15.980</b>	<b>-6.120</b>	<b>-38,3</b>
<b>Förderzentren**</b>	<b>6.895</b>	<b>7.459</b>	<b>-564</b>	<b>-7,6</b>
<b>Realschule*</b>	<b>26.151</b>	<b>35.803</b>	<b>-9.652</b>	<b>-27,0</b>
<b>Regionalschule</b>	<b>13.975</b>	<b>9.800</b>	<b>4.175</b>	<b>42,6</b>
<b>Gemeinschaftsschulen</b>	<b>57.079</b>	<b>46.742</b>	<b>10.337</b>	<b>22,1</b>
<b>Gymnasium</b>	<b>86.911</b>	<b>85.898</b>	<b>1.013</b>	<b>1,2</b>
<b>Abendgymnasium</b>	<b>352</b>	<b>389</b>	<b>-37</b>	<b>-9,5</b>

\* Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen. Dies gilt für die folgenden Tabellen in diesem Bericht entsprechend.

\*\* Der Rückgang der Schülerzahlen an Förderzentren geht einher mit einem Anstieg der Schülerzahlen in Integrations- und Präventionsmaßnahmen.

Berufsbildende Schulen	Schuljahr 2011/12	Schuljahr 2010/11	Zu- bzw. Abnahme	
			absolut	in %
<b>Berufsbildende Schulen insg.</b>	<b>94.285</b>	<b>95.359</b>	<b>-1.074</b>	<b>-1,1</b>
davon:				
<b>Berufsschule</b>	<b>65.384</b>	<b>66.562</b>	<b>-1.178</b>	<b>-1,8</b>
davon Jugendliche ...				
- in einem Ausbildungsverhältnis	58.259	58.678	-419	-0,7
- im Berufsgrundbildungsjahr	410	419	-9	-2,1
- im Ausbildungsvorbereitenden Jahr	1.824	1.721	103	6,0
- in berufsvorb. Maßnahmen	3.044	3.691	-647	-17,5
- im Einstiegsqualifizierungsjahr	255	327	-72	-22,0
- in Berufseingangsklassen	1.592	1.726	-134	-7,8
<b>Berufsfachschule</b>	<b>13.722</b>	<b>14.155</b>	<b>-433</b>	<b>-3,1</b>
<b>Fachoberschule</b>	<b>1.368</b>	<b>1.287</b>	<b>81</b>	<b>6,3</b>
<b>Berufsoberschule</b>	<b>738</b>	<b>650</b>	<b>88</b>	<b>13,5</b>
<b>Berufliches Gymnasium</b>	<b>9.007</b>	<b>8.761</b>	<b>246</b>	<b>2,8</b>
<b>Fachschule</b>	<b>4.066</b>	<b>3.944</b>	<b>122</b>	<b>3,1</b>

<b>INSGESAMT</b>	<b>395.458</b>	<b>400.600</b>	<b>-5.142</b>	<b>-1,3</b>
------------------	----------------	----------------	---------------	-------------

Im Schuljahr 2011/12 hat sich der starke Rückgang der Schülerzahl an den öffentlichen **allgemein bildenden Schulen** und **Förderzentren** erneut fortgesetzt. Die Zahl insgesamt ist um rd. 4.100 bzw. 1,3% auf eine Gesamtzahl von rd. 301.200 gesunken. Die Betrachtung der einzelnen Schularten zeigt erneut deutliche Rückläufe an Grundschulen und den auslaufenden Haupt- bzw. Realschulen sowie einen fortgesetzten Rückgang an Förderzentren, während die Gymnasien deutlichen Schülerzahlzuwachs verzeichnen. Am stärksten steigen die Schülerzahlen an den Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen, da weitere Regional- oder Gemeinschaftsschulen durch Schulzusammenschlüsse entstanden sind und es sich generell um noch aufwachsende Systeme handelt.

An schleswig-holsteinischen **Grundschulen** wurden im Schuljahr 2011/12 nur noch rd. 99.950 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, 3,1% bzw. rd. 3.200 Kinder weniger als im vergangenen Schuljahr.

Im auslaufenden Bildungsgang **Hauptschule** ist in diesem Schuljahr ein Rückgang von knapp 38% bzw. rd. 6.100 auf rund 9.900 Schülerinnen und Schüler festzustellen und im auslaufenden Bildungsgang **Realschule** werden mit rd. 26.200 rd. 9.700 Schülerinnen und Schüler bzw. 27,0% weniger als im Vorjahr unterrichtet.

Die 92 aufwachsenden **Regionalschulen** in Schleswig-Holstein haben knapp 14.000 (+ rd. 4.200 bzw. 42,6%) Schülerinnen und Schüler in der 5. bis 8. Jahrgangsstufe zu verzeichnen, an den 136 größtenteils aufwachsenden **Gemeinschaftsschulen** sind es insgesamt rd. 57.100 Schülerinnen und Schüler. Hier erfolgte erneut ein deutlicher Anstieg um rd. 10.300 Schülerinnen und Schüler bzw. 22,1%.

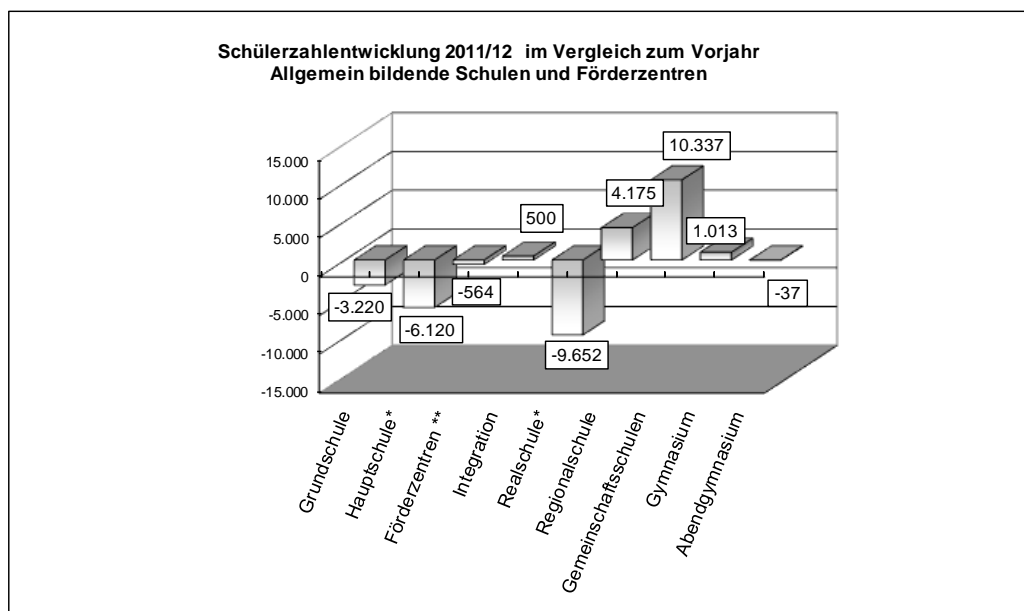
An den **Gymnasien** hat sich die Schülerzahl um gut 1.000 (1,2%) auf rd. 87.000 erhöht, dies liegt vor allem daran, dass die Zahl der Abgängerinnen und Abgänger aus der 13. Jahrgangsstufe deutlich niedriger liegt als die Zahl der Neuaufnahmen in die 5. Jahrgangsstufe.

Die Schülerzahl an **Förderzentren** ist in diesem Jahr erneut um rd. 600 (7,6%) auf rd. 6.900 gesunken. Damit setzt sich eine Entwicklung fort, die vor allem aus der anhaltenden Ausweitung der integrativen/inklusive Beschulung im gemeinsamen Unterricht resultiert<sup>1</sup>. Im Schuljahr 2011/12 wurden rd. 9.200 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf integrativ/inklusive beschult, das sind 500 bzw. 5,8% mehr als im Vorjahr. Damit übersteigt in diesem

---

<sup>1</sup> Die integrative/inklusive Beschulung an allgemein bildenden Schulen wird von den Förderzentren personell unterstützt. Zudem wird von den Förderzentren aus auch präventiv in Schulen und anderen Einrichtungen gearbeitet.

Jahr erneut der Anteil der integrativen Beschulung an allen Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf mit 57,1% den Anteil der Schülerzahl an Förderzentren mit 42,9%. Im Vorjahr wurden 53,8% Kinder integrativ gefördert (vgl. Anh. Tab. 6.1 - 6.2).

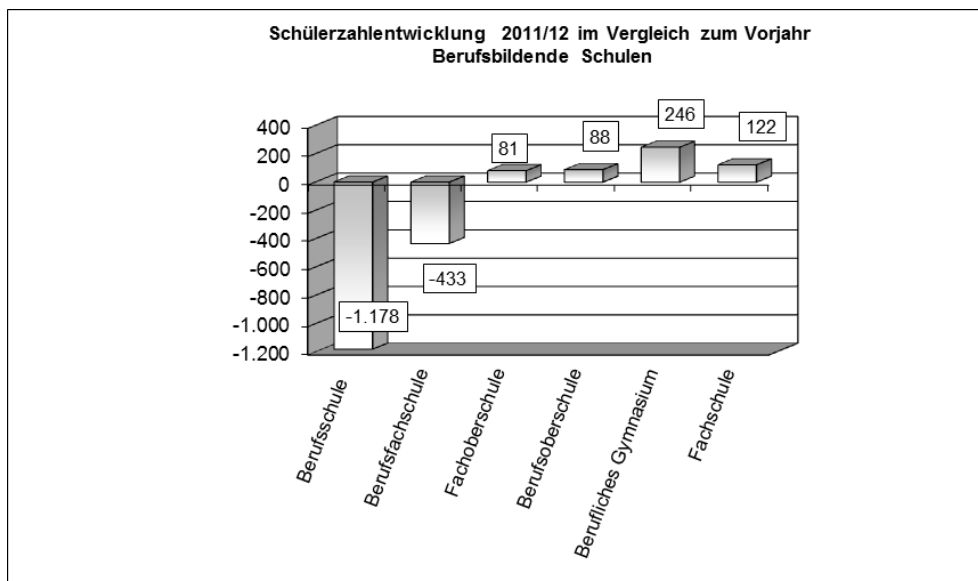


\*) Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

\*\*) Der Rückgang der Schülerzahlen an Förderzentren geht einher mit einem Anstieg der Schülerzahlen in Integrations- u. Präventionsmaßnahmen (vgl. Anhang Tab. 6.2)

Die Schülerzahl an den öffentlichen **berufsbildenden Schulen** ist weiterhin zurückgegangen. Insgesamt besuchten im Schuljahr 2011/12 knapp 94.300 Schülerinnen und Schüler eine berufsbildende Schule, das sind rd. 1.100 bzw. 1,1% weniger als im Vorjahr. An der **Berufsschule** ist der Rückgang mit rd. 1.200 bzw. 1,8% auf rd. 65.400 Schülerinnen und Schüler besonders deutlich. Der größte Rückgang ist hier bei den Jugendlichen in berufsvorbereitenden Maßnahmen mit einem Minus von rd. 650 auf rd. 3.000 Schülerinnen und Schülern festzustellen (-17,5%). Die Zahl der Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsverhältnis sank um rd. 400 bzw. 0,7% auf knapp 58.300. Die Berufseingangsklassen haben eine um rd. 130 geringere Schülerzahl zu verzeichnen, sie werden noch von rd. 1.600 Schülerinnen und Schülern besucht.

Die Schülerzahl an **Berufsfachschulen** ist in diesem Schuljahr um gut 400 auf rd. 13.800 gesunken. An der **Fachoberschule** ist die Schülerzahl um rd. 80 und damit 6,3% auf knapp 1.400 leicht angestiegen. Das Plus an der **Berufsoberschule** um knapp 90 auf rd. 740 bedeutet eine Zunahme von 13,5%. Das **Berufliche Gymnasium** hat mit einem Anstieg von rd. 250 eine Zuwachsrate von 2,8% auf rd. 9.000 Schülerinnen und Schülern und die **Fachschule** kann eine um rd. 120 bzw. 3,1% gestiegene Schülerzahl von rund. 4.100 vorweisen.



- Die Zahl der Mädchen an den allgemein bildenden Schulen (vgl. Anhang Tab.1.2) ist mit einem Minus von 1,3% im gleichen Verhältnis rückläufig wie die Schülerzahl insgesamt. Damit liegt der Mädchenanteil insgesamt unverändert bei rd. 49%. Den höchsten Anteil verzeichnen die Mädchen an Gymnasien mit 52,3% gefolgt von den Grundschulen mit 48,4% und den Gemeinschaftsschulen mit 48,1%. Der Mädchenanteil an Regionalschulen beträgt 45,6%.
- Die Zahl der Mädchen an berufsbildenden Schulen (vgl. Anhang Tab.1.3) ist im Vergleich zum Vorjahr um 1,9% bzw. rd. 800 gesunken, das ist prozentual ein etwas höherer Rückgang als bei der Schülerzahl insgesamt (-1,1%). Der Mädchenanteil ist von 45,3% auf 44,9 gesunken. Den niedrigsten Anteil an der Schülerzahl weisen die Mädchen mit rd. 33% an der Fachoberschule und mit 41,0% an der Berufsschule aus. Die Berufsoberschule wird genau zur Hälfte von weiblichen und männlichen Schülern besucht, an den Berufsfachschulen und den Beruflichen Gymnasien beträgt der Anteil der Mädchen jeweils gut 54% und die Fachschulen weisen mit gut 59% den höchsten Mädchenanteil aus.

#### - Klassenzahlen und Klassenfrequenzen (vgl. Anhang Tab. 1.2 und 1.4)

Die Klassenzahl an den allgemein bildenden Schulen und Förderzentren insgesamt ist im Schuljahr 2011/12 um rd. 250 zurückgegangen (vgl. Anhang Tab. 1.2). Der Rückgang liegt mit einem Anteil von -1,8% über dem Schülerzahlenrückgang von -1,3%. Die Veränderungen an den einzelnen Schularten sind unterschiedlich. An den Grundschulen und den Hauptschulteilen entspricht der prozentuale Rücklauf der Klassenzahl nahezu dem Rücklauf der Schülerzahl, daher bleiben die Klassenfrequenzen unverändert bei 21,5 bzw. 20,5. An den Förderzentren ist der Rücklauf der Klassenzahl etwas stärker ausgeprägt als der Schüler-



zahlenrückgang, die Schülerzahl je Klasse ist unverändert geblieben. An den Realschulteilen, den Gemeinschaftsschulen und den Gymnasien haben sich ebenfalls die Klassen- und Schülerzahl verhältnismäßig gleich entwickelt und weisen somit keine Veränderung der Klassenfrequenzen aus (23,9, 23,6 und 24,6). Die aufwachsenden Regionalschulen verzeichnen eine langsamer wachsende Klassenzahl als Schülerzahl, wodurch die Klassenfrequenz von 22,8 auf 22,9 angestiegen ist.

**Entwicklung der Klassenzahlen und -frequenzen im Schuljahr 2011/12  
in den einzelnen allgemein bildenden Schularten und Förderzentren gegenüber dem Vorjahr**

*Übersicht 2.1*

Schulart	Klassen Ist- Zahlen 2011/12	Klassen Ist- Zahlen 2010/11	Veränderung zum Vorjahr		Klassenfrequenzen	
			absolut	in %	2011/12	2010/11
Grundschule	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5
Hauptschule*	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5
<b>Grund- und Hauptschulen</b>	<b>5.131</b>	<b>5.577</b>	<b>-446</b>	<b>-8,0</b>	<b>21,4</b>	<b>21,4</b>
Förderzentrum SP Lernen	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4
Förderzentrum SP geistige Entwicklung	352	351	1	0,3	8,6	8,4
Sonstige Förderzentren	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6
<b>Förderzentren zus.</b>	<b>722</b>	<b>787</b>	<b>-65</b>	<b>-8,3</b>	<b>9,5</b>	<b>9,5</b>
<b>Realschule*</b>	<b>1.092</b>	<b>1.496</b>	<b>-404</b>	<b>-27,0</b>	<b>23,9</b>	<b>23,9</b>
<b>Regionalschule</b>	<b>611</b>	<b>430</b>	<b>181</b>	<b>42,1</b>	<b>22,9</b>	<b>22,8</b>
Gemeinschaftsschulen (JgSt. 5 - 10)	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8
Gemeinschaftsschulen (Einf.- und Quali.phase)	207	196	11	5,6	22,7	22,5
<b>Gemeinschaftsschulen zus.</b>	<b>2.418</b>	<b>1.977</b>	<b>441</b>	<b>22,3</b>	<b>23,6</b>	<b>23,6</b>
Gymnasium (JgSt. 5 - 10)	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7
Gymnasium (Einf.- und Quali.phase)	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2
<b>Gymnasien zus.</b>	<b>3.530</b>	<b>3.488</b>	<b>42</b>	<b>1,2</b>	<b>24,6</b>	<b>24,6</b>

\* Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

An den Schularten der berufsbildenden Schulen insgesamt ist die Zahl der Klassen trotz rückläufiger Schülerzahlen um 8,3% gestiegen. Die Klassenfrequenz liegt in diesem Schuljahr bei 19,4 (vgl. Anhang Tab. 1.4). Der Rückgang der Schülerzahl (-1,8%) an den Berufsschulen ist höher ausgefallen als der Klassenzahlrückgang (-0,5%), dies hat zu einem Absinken der Klassenfrequenz von 18,5 auf 18,3 geführt. An der Berufsfachschule ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler stärker gesunken als die der Klassenzahl, so dass die Klassenfrequenz von 23,0 auf 22,8 gefallen ist. An der Fachoberschule hat die Schülerzahl stärker als die Klassenzahl zugenommen, hier ist die Klassenfrequenz deutlich von 22,6 auf 23,6 gestiegen. Gleiches gilt für die Berufsoberschule, die Frequenz beträgt in diesem Jahr 23,1 gegenüber 21,7 im Vorjahr. Das Berufliche Gymnasium weist in diesem Jahr eine Klassenfrequenz von 22,8 aus und an der Fachschule ist die Anzahl der Schüler je Klasse auf 22,1 gesunken.

**Entwicklung der Klassenzahlen und -frequenzen im Schuljahr 2011/12  
in den einzelnen berufsbildenden Schularten gegenüber dem Vorjahr**

Übersicht 2.2

Schulart	Klassen Ist - Zahlen 2011/12	Klassen Ist - Zahlen 2010/11	Veränderung zum Vorjahr		Klassenfrequenzen	
			absolut	in %	2011/12	2010/11
<b>Berufsschule</b>	<b>3.578</b>	<b>3.596</b>	<b>-18</b>	<b>-0,5</b>	<b>18,3</b>	<b>18,5</b>
darunter Jugendliche:						
mit Ausbildungsverhältnis	3.127	3.120	7	0,2	18,6	18,8
im Berufsgrundbildungsjahr	22	22	0	0,0	18,6	19,0
im Ausbildungsvorb. Jahr	115	111	4	3,6	15,9	15,5
in berufsvorber. Maßnahmen	227	254	-27	-10,6	13,4	14,5
im Einstiegsqualifizierungsjahr <sup>1)</sup>	-	2	-2	-100,0	x	x
in Berufseingangsklassen <sup>1)</sup>	87	87	0	0,0	x	x
<b>Berufsfachschule</b>	<b>601</b>	<b>616</b>	<b>-15</b>	<b>-2,4</b>	<b>22,8</b>	<b>23,0</b>
<b>Fachoberschule</b>	<b>58</b>	<b>57</b>	<b>1</b>	<b>1,8</b>	<b>23,6</b>	<b>22,6</b>
<b>Berufsoberschule</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>2</b>	<b>6,7</b>	<b>23,1</b>	<b>21,7</b>
<b>Berufliches Gymnasium <sup>2)</sup></b>	<b>395</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>22,8</b>	<b>x</b>
<b>Fachschule</b>	<b>184</b>	<b>176</b>	<b>8</b>	<b>4,5</b>	<b>22,1</b>	<b>22,4</b>

1) Eine noch nicht ermittelte Anzahl von Schüler/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kls. für berufsvorb. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.

2) Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien im Schuljahr 2010/11 statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben. Durch die fehlende Klassenzahl ist es ebenfalls nicht möglich für dieses Schuljahr Klassenfrequenzen rechnerisch zu ermitteln.

**- Art der Einschulungen: vorzeitig, fristgemäß, verspätet**

Die Zahl der Einschulungen an schleswig-holsteinischen Grundschulen ist zum Schuljahr 2011/12 erneut gesunken. Mit rd. 22.950 Schulanfängerinnen und -anfängern liegt diese Zahl um 17,5% niedriger als noch vor zehn Jahren. Diese Entwicklung geht einher mit dem Rückgang der Zahl der 5- bis 7-Jährigen in der Bevölkerung.

Der Anteil der vorzeitigen Einschulungen an allen Schulanfängern ist in diesem Schuljahr erneut zurückgegangen, von 7,1% auf 6,6%. Der Anteil der fristgerechten Einschulungen steht unverändert bei 91,9%, während die Zahl der verspäteten Einschulungen nach einem kontinuierlichen Rücklauf in den vergangenen Jahren erstmals wieder leicht angestiegen und ihr Anteil von 1,1% auf 1,5% gewachsen ist.

**Entwicklung der Einschulungen an öffentlichen Grundschulen  
nach Art der Einschulung \***

Übersicht 3

Schuljahr	Schulanfängerinnen und -anfänger							Zurückstellungen <sup>1)</sup>	
	insgesamt	vorzeitig		fristgemäß		verspätet		abs.	%
		abs.	%	abs.	%	abs.	%		
1993/94	26.877	505	1,9	22.026	82,0	4.346	16,2	3.783	14,7
1994/95	28.588	576	2,0	23.651	82,7	4.361	15,3	3.722	13,6
1995/96	29.215	724	2,5	24.208	82,9	4.283	14,7	3.210	11,7
1996/97	29.624	760	2,6	25.121	84,8	3.743	12,6	3.038	10,8
1997/98	30.959	889	2,9	26.355	85,1	3.715	12,0	2.776	9,5
1998/99	30.460	1.289	4,2	25.908	85,1	3.263	10,7	2.230	7,9
1999/00	28.926	1.397	4,8	24.886	86,0	2.643	9,1	2.278	8,4
2000/01	28.896	1.393	4,8	24.848	86,0	2.655	9,2	2.045	7,6
2001/02	27.834	1.566	5,6	23.902	85,9	2.366	8,5	1.755	6,8
2002/03	28.323	1.902	6,7	24.385	86,1	2.036	7,2	1.718	6,6
2003/04	29.538	1.914	6,5	25.659	86,9	1.965	6,7	1.676	6,1
2004/05	28.754	1.925	6,7	24.907	86,6	1.922	6,7	1.423	5,4
2005/06	29.078	1.997	6,9	24.715	85,0	2.366	8,1	1.204	4,6
2006/07	27.684	2.094	7,6	24.067	86,9	1.523	5,5	862	3,5
2007/08	27.246	1.983	7,3	23.974	88,0	1.289	4,7	a)	
2008/09	24.740	1.984	8,0	22.338	90,3	418	1,7	a)	
2009/10	24.105	1.796	7,5	21.981	91,2	328	1,4	a)	
2010/11	23.872	1.686	7,1	21.931	91,9	255	1,1	a)	
2011/12	22.954	1.506	6,6	21.105	91,9	343	1,5	a)	

1) Zurückstellungen von den zu Beginn des Schuljahres schulpflichtig gewordenen Kindern

\* vorzeitig = Kinder, die nach dem 30.06. des Jahres sechs Jahre alt werden

fristgemäß = Kinder, die bis zum 30.06. des Jahres sechs Jahre alt sind

verspätet = Kinder, die bereits zum 30.06. des Vorjahres sechs Jahre alt waren

a) Zurückstellungen von schulpflichtig gewordenen Kindern ab Schuljahr 2007/08 abgeschafft.

**- Orientierungsstufe: Übergänge und Schulübergangsempfehlungen 2011/12**

(vgl. Anhang Tab. 2.1 - 2.2)

• Übergänge im Schuljahr 2011/12

Die Zahl der Übergänge nach der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schularten zu Beginn des Schuljahres 2011/12 ist abermals auf Grund demografischer Entwicklungen gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr fällt die Zahl mit rd. 26.000 Neueinschulungen in der 5. Jahrgangsstufe um gut 900 bzw. 3,5% niedriger aus als im Vorjahr. Durch das Auslaufen der Haupt- und Realschulen gibt es in diesem Jahr nur noch die Übergänge auf Regionalschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien.

**Entwicklung der Übergänge und Übergangsquoten auf weiterführende Schulen  
im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Vorjahr**

Übersicht 4.1

Schularten	Zahl der neu aufgenommenen Schüler/-innen		Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Übergangsquote in % <sup>1)</sup>	
	2011/12	2010/11	abs.	in %	2011/12	2010/11
Hauptschule*	0	12	-12	-100,0	0,0	0,0
Realschule*	0	74	-74	-100,0	0,0	0,3
Regionalschule	3.551	3.762	-211	-5,6	13,3	13,5
Gemeinschaftsschule	11.960	12.394	-434	-3,5	44,8	44,6
Gymnasium	10.530	10.714	-184	-1,7	39,5	38,6
<b>Insgesamt</b>	<b>26.041</b>	<b>26.956</b>	<b>-915</b>	<b>-3,5</b>	-	-

1) Die Abweichungen zu 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestands im Laufe des vorhergehenden Schuljahres

\* Hier sind auch Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

Die Übergangsquoten zu den einzelnen Schularten weisen nur geringe Veränderungen gegenüber dem Vorjahr auf. Auf die Regionalschulen haben 13,3% (Vorjahr 13,5%) der Schülerinnen und Schüler gewechselt, die Quote der Gemeinschaftsschulen ist leicht von 44,6% auf 44,8% gestiegen und die Übergangsquote der Gymnasien verzeichnet mit 39,5% ebenfalls einen Anstieg gegenüber dem Vorjahr (38,6%).

- Übergänge geschlechtsspezifisch (vgl. Anh. Tab. 2.2)

Die Differenzierung der Übergänge nach Geschlecht belegt, dass die Übergangsquote der Mädchen auf das Gymnasium mit 42,4% weiterhin über der Gesamtquote für diese Schulart (39,5%) liegt, dagegen fällt der Übergang der Schülerinnen auf die Regionalschule sowie die Gemeinschaftsschule niedriger aus als insgesamt.

**Übergangsquoten auf weiterführende Schulen  
im Schuljahr 2011/12  
insgesamt und weiblich**

Übersicht 4.2

Schularten	Übergangsquote 2011/12 - <u>insgesamt</u> -	Übergangsquote 2011/12 - <u>weiblich</u> -
	in % <sup>1)</sup>	in % <sup>1)</sup>
Regionalschule	13,3	12,6
Gemeinschaftsschule	44,8	43,2
Gymnasium	39,5	42,4

1) Die Abweichungen zu 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestands im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

- Schulübergangsempfehlungen für das Schuljahr 2011/12

Am Ende der Grundschulzeit erhalten die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe eine Schulübergangsempfehlung für den Schulbesuch ihres Kindes im darauf folgenden Schuljahr an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule. Die Grundschule empfiehlt, welcher Bildungsabschluss bzw. welche weiterführende Schulart für das Kind nach seinem derzeitigen Leistungsstand angestrebt werden sollte.

**Prozentuale Verteilung<sup>1)</sup> der Übergänge in die 5. Jgst.  
nach Übergangsempfehlung  
2011/12**

*Übersicht 4.3*

besuchte Schulart	mit Empfehlungen für ...			Zahl der Übergänge
	... den Erwerb eines Hauptschulabschlusses	... den Erwerb eines Realschulabschlusses	... den Übergang in die Orientierungsstufe des Gymnasiums	
	in %	in %	in %	
<b>Regionalschule</b>	40	50	1	3.551
<b>Gemeinschaftsschule</b>	33	51	8	11.960
<b>Gymnasium</b>	0	21	79	10.530

<sup>1)</sup> Die Abweichungen zu 100% sind begründet u.a. durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Schüler/-innen, die keine Übergangsempfehlung haben.

Die Darstellung der prozentualen Verteilung der Übergänge nach Übergangsempfehlungen innerhalb der Schularten zeigt, dass an die Regionalschulen mit 50% mehrheitlich Schülerinnen und Schüler mit einer Empfehlung für einen Realschulabschluss übergehen, 40% haben eine Hauptschulabschlussempfehlung. Die Neuzugänge an den Gemeinschaftsschulen haben ebenfalls mehrheitlich eine Realschulabschlussempfehlung (51%), 33% haben die Empfehlung für einen Hauptschulabschluss und 8% für den Besuch eines Gymnasiums. Nahezu vier Fünftel (79%) der Übergänge auf ein Gymnasium sind auch für dieses empfohlen, 21% bringen eine Empfehlung für einen Realschulabschluss mit.

## **2. Unterrichtsversorgung**

### **2.1 Einstellungssituation für Lehrerinnen und Lehrer (vgl. Anh. Tab. 3.1 - 3.2)**

#### **- Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst und Vorbereitungsdienst**

Zu Beginn des Schuljahres 2011/12 konnten auf frei werdenden Stellen 359 Lehrerinnen und Lehrer auf Dauer unbefristet in den Schuldienst übernommen werden<sup>2</sup>. Die Besetzungen werden bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen vorwiegend im Beamtenverhältnis auf Probe vorgenommen.

Zusätzlich erhielten 753 Bewerberinnen und Bewerber zum Schuljahresbeginn 2011/12 befristete Verträge.

Für den Vorbereitungsdienst lagen zum 01.08.2011 rd. 1.220 fristgerecht und vollständig eingegangene Bewerbungen vor, davon rd. 560 von Bewerberinnen und Bewerbern aus Schleswig-Holstein sowie rd. 660 von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Ländern der Bundesrepublik.

Zum 1. August 2011 konnten insgesamt 544 Bewerberinnen und Bewerber in den Vorbereitungsdienst eingestellt werden. Darunter sind 317 Laufbahnbewerberinnen und -bewerber aus Schleswig-Holstein.

214 Laufbahnbewerberinnen und -bewerbern (ohne Fachlehrer/innen) aus Schleswig-Holstein mit fristgerecht vollständigen Bewerbungsunterlagen konnte nach Maßgabe der geltenden Kapazitätsverordnung kein Einstellungsangebot unterbreitet werden.

### **2.2 Erteilte Unterrichtsstunden und Indikatoren der Unterrichtsversorgung**

(vgl. Anhang Tab. 4.1 - 4.2; 5.0 - 5.15)

Durch die Einführung von Kontingentstundentafeln im Jahr 2007 haben die allgemein bildenden Schulen mehr Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten erhalten, um durch Projektunterricht, fächerübergreifenden Unterricht, Fördermaßnahmen etc. spezifische pädagogische Erfordernisse und Ziele verfolgen und in Eigenverantwortung ein Schulprofil erarbeiten und umsetzen zu können. Seither wird an den Schulen neben dem Unterricht im Klassenverband gemäß den geltenden Stundentafeln ein differenziertes und individuelles Unterrichtsangebot vorgehalten und erteilt.

Um eine bedarfsgerechte und ausgeglichene Unterrichtsversorgung innerhalb der einzelnen Schularten und zwischen den Kreisen und Schulen zu erreichen, erfolgt die Zuweisung von Unterrichtsstunden nach einem schülerbezogenen Planstellenzuweisungsverfahren (PZV).

---

<sup>2</sup> Diese Angaben (siehe auch Tab. 3.2 im Anhang) beziehen sich ausschließlich auf die Einstellungen zu Schuljahresbeginn. Durch das neu eingeführte PbOn Bewerbungsverfahren werden zusätzliche Einstellungen während des laufenden Schuljahres vorgenommen.

In der Übersicht 5 (S. 16) ist die quantitative Unterrichtsversorgung der öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen des Schuljahres 2011/12 im Vergleich zum Vorjahr dargestellt. Die Übersicht enthält aufgeschlüsselt nach Schularten, neben den Schüler- und Klassenzahlen die insgesamt erteilten Unterrichtsstunden, differenziert nach den auf die Fächer der Stundentafel bezogenen Stunden und den Stunden für Förder- und Differenzierungsmaßnahmen, für Arbeitsgemeinschaften und Unterrichtsprojekte. Als Messgröße für die Unterrichtsversorgung sind die Indikatoren „Klassenfrequenz“ sowie „Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ ausgewiesen. Diese Indikatoren weisen im Jahresvergleich aus, inwieweit die Bereitstellung und Nutzung von Ressourcen der Schülerzahlenentwicklung folgt.

Die Zahl der insgesamt erteilten Unterrichtsstunden ist an den allgemein bildenden Schulen und Förderzentren parallel zum Rückgang der Schülerzahlen insgesamt um rund 7.600 Stunden gesunken. Der Rückgang ist an den Grundschulen und Förderzentren sowie an den auslaufenden Haupt- und Realschulen zu verzeichnen. Die aufwachsenden und neu gebildeten Regionalschulen und die Sekundarstufe I der aufwachsenden Gemeinschaftsschulen verzeichnen entsprechend dem Schülerzahlenzuwachs einen Anstieg der Unterrichtsstunden ebenso wie die Gymnasien, die in den Sekundarstufen I und II eine deutliche Zunahme der Zahl der Unterrichtsstunden aufweisen. Beim Indikator „erteilte Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ konnte an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen insgesamt im Schuljahr 2011/12 der Stand des Vorjahres von 1,51 Stunde gehalten werden.

Die berufsbildenden Schulen insgesamt und die meisten berufsbildenden Schularten haben einen Anstieg der Unterrichtsstunden insgesamt um über 900 Stunden zu verbuchen. Lediglich für die Berufsfachschulen ist ein leichtes Absinken der Zahl der erteilten Unterrichtsstunden festzustellen und an den Fachoberschulen stagniert die Zahl.

Der Indikator „erteilte Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ an den berufsbildenden Schulen hat mit 0,92 Stunden seinen bislang höchsten Wert erreicht (siehe Übersicht 5).

Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden  
in den Schuljahren 2011/12 und 2010/11

Übersicht 5

Schulart		Insgesamt erteilte Unterrichtsstunden (Lehrerstunden) abs.	davon erteilt		Schüler/-innen	Klassen	Indikatoren	
			bezogen auf die Fächer der geöffneten Stundentafel abs.	für Förderungs-, Differenzierungsmaßnahmen, Arbeitsgemeinschaften etc. <sup>1)</sup> abs.			Klassenfrequenz	erteilte U-Stunden je Schüler/-in
<b>Allgemein bildende Schulen und Förderzentren SP Lernen<sup>a)</sup></b>								
darunter:								
Grundschule	2010/11	146.736,5	134.432,6	12.303,9	103.170	4.796	21,5	1,42
	2011/12	140.388,0	129.014,0	11.374,0	99.950	4.650	21,5	1,40
Hauptschule *	2010/11	26.701,4	24.469,1	2.232,3	15.980	781	20,5	1,67
	2011/12	16.039,3	14.621,2	1.418,1	9.860	481	20,5	1,63
Förderzentren SP Lernen	2010/11 <sup>2)</sup>	11.998,6	11.998,6	-	3.543	311	11,4	3,39
	2011/12	10.723,0	9.775,0	948,0	2.987	255	11,7	3,59
Realschule *	2010/11	44.870,1	42.456,3	2.413,8	35.803	1.496	23,9	1,25
	2011/12	36.335,7	34.500,7	1.835,0	26.151	1.092	23,9	1,39
Regionalschule	2010/11	17.450,5	15.915,0	1.535,5	9.800	430	22,8	1,78
	2011/12	22.439,0	20.389,0	2.050,0	13.975	611	22,9	1,61
Gemeinschaftsschulen Jg. St. 5-10	2010/11	70.318,4	64.967,9	5.350,5	42.326	1.781	23,8	1,66
	2011/12	82.675,8	75.537,8	7.138,0	52.374	2.211	23,7	1,58
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Qualifikationsphase	2010/11	8.294,7	8.294,7	0,0	4.416	196	22,5	1,88
	2011/12	8.108,2	8.041,2	67,0	4.705	207	22,7	1,72
Gymnasium Jg.St. 5-10	2010/11	81.075,9	77.160,9	3.915,0	62.046	2.412	25,7	1,31
	2011/12	81.702,3	78.468,6	3.233,7	62.315	2.419	25,8	1,31
Gymnasium <sup>3)</sup> Einf. u. Qualifikationsphase	2010/11	36.849,5	36.849,5	-	23.852	1.076	22,2	1,54
	2011/12	38.437,3	38.244,1	193,2	24.596	1.111	22,1	1,56
Allgemeinb. Schulen Kl.St. 1-10	2010/11	399.151,4	-	-	272.668	12.007	22,7	1,46
	2011/12	390.303,1	362.306,3	27.996,8	267.612	11.719	22,8	1,46
<b>Allgemein bildende Schulen insgesamt <sup>5)</sup></b>	2010/11 <sup>2)</sup>	<b>462.018,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>305.241</b>	<b>13.755</b>	<b>22,2</b>	<b>1,51</b>
	2011/12	<b>454.420,0</b>	<b>423.080,5</b>	<b>31.339,5</b>	<b>301.173</b>	<b>13.504</b>	<b>22,3</b>	<b>1,51</b>
<b>Berufsbildende Schulen <sup>b)</sup></b>								
Berufsschule								
darunter:								
- Jugendliche mit Ausbildungsverhältnis	2010/11	35.803,5	.	.	58.678	3.120	18,8	0,61
	2011/12	36.198,7	.	.	58.259	3.127	18,6	0,62
Berufsfachschule	2010/11	21.022,9	.	.	14.155	616	23,0	1,49
	2011/12	20.961,5	.	.	13.722	601	22,8	1,53
Fachoberschule	2010/11	1.841,9	.	.	1.287	57	22,6	1,43
	2011/12	1.840,2	.	.	1.368	58	23,6	1,35
Berufsoberschule	2010/11	984,4	.	.	650	30	21,7	1,51
	2011/12	1.068,0	.	.	738	32	23,1	1,45
Berufliches Gymnasium	2010/11 <sup>4)</sup>	13.347,2	.	.	8.761	x	x	1,52
	2011/12	13.861,0	.	.	9.007	395	22,8	1,54
Fachschule	2010/11	5.323,2	.	.	3.944	176	22,4	1,35
	2011/12	5.445,6	.	.	4.066	184	22,1	1,34
<b>Berufsbildende Schulen insgesamt <sup>6)</sup></b>	2010/11 <sup>6)</sup>	<b>85.832,7</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>95.359</b>	<b>4.475</b>	<b>x</b>	<b>0,90</b>
	2011/12	<b>86.774,3</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>94.285</b>	<b>4.848</b>	<b>19,4</b>	<b>0,92</b>

\* Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

<sup>1)</sup> Unterrichtsangebot für Schüler/-innen in wechselnden Gruppen

<sup>2)</sup> Eine explizite Ausweisung der Stunden für besondere Maßnahmen der Förderzentren Lernen ist nicht möglich. Daher ist eine Summenbildung in der betreffenden Spalte für die allgemein bildenden Schularten zusammen nicht zulässig.

<sup>3)</sup> Ohne Abendschulen

<sup>4)</sup> Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien im Schuljahr 2010/11 statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben.

<sup>5)</sup> Klassen und Klassenfrequenz ohne Abendgymnasium

<sup>6)</sup> Klassenzahl ohne Berufliches Gymnasium (siehe Fußnote 4). Durch die fehlende Klassenzahl des Beruflichen Gymnasiums ist es nicht möglich eine plausible Klassenfrequenz für die berufsbildenden Schulen insgesamt anzugeben.

a) ohne Ausweisung: Förderzentren mit SP geistige Entwicklung, sonst. Förderzentren und Abendgymnasium

b) ohne Ausweisung: Berufsschule weitere Bildungsgänge



## 2.3 Entwicklung des Unterrichtsausfalls

(Kreisbezogene Ergebnisse siehe Anhang Tab. 4.3)

Landesweit hat sich der Gesamtwert des Unterrichtsausfalls in dem betrachteten Zeitraum (August 2011 bis April 2012) gegenüber dem Wert des Vorjahreszeitraums von 2,17% auf 2,09% verringert. An den Grundschulen, den Förderzentren, den Gemeinschaftsschulen und den Regionalschulen ist er deutlich zurückgegangen, an den Gymnasien ist er gestiegen (siehe Übersicht 6)<sup>3</sup>.

Entwicklung des Unterrichtsausfalls\* je Schulart (in %)

Übersicht 6

	GS	HS**	GHS	RS **	GesS	FÖZ <sup>2)</sup>	GemS <sup>3)</sup>	RegS <sup>3)</sup>	Gymn
2001/02 <sup>1)</sup>	3,70	5,60	4,70	5,80	4,80	-	-	-	6,30
2003/04	1,40	2,09	1,85	3,19	3,58	-	-	-	3,56
2004/05	1,29	2,11	1,82	3,14	2,91	1,73	-	-	3,16
2005/06	0,96	1,92	1,54	3,01	2,40	1,56	-	-	2,84
2006/07	0,79	1,70	1,33	3,02	2,61	1,40	-	-	2,73
2007/08	0,75	1,75	1,30	2,97	2,43	1,38	-	-	2,77
2008/09	0,95	2,15	1,61	2,89	2,55	1,54	2,53	2,23	2,83
2009/10	0,65	2,70	1,24	3,74	2,72	1,76	2,80	2,41	2,85
2010/11	0,69	-	-	-	-	1,88	2,95	2,61	2,90
2011/12	0,35	-	-	-	-	1,40	2,63	2,54	3,07

\* Anteil an den zu erteilenden Stunden nach Stundenplan - Zeitraum jeweils August bis April

\*\*Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

<sup>1)</sup> Untersuchung des LRH, Benchmark für die Folgejahre

<sup>2)</sup> erst seit Schuljahr 2004/05 systematisch ermittelt

<sup>3)</sup> erst seit Schuljahr 2008/09 systematisch ermittelt

Der durchschnittliche Unterrichtsausfall ist in den Grundschulen mit 0,35% am niedrigsten, die höchsten Werte werden in den Gymnasien (3,07%) gefolgt von den Gemeinschaftsschulen (2,63%) und den Regionalschulen (2,54%) erreicht. Der Anteil der ausgefallenen Stunden an Förderzentren liegt nunmehr bei 1,4%.

Ein Vergleich des schulartübergreifenden Ausfalls der einzelnen Kreise und kreisfreien Städte (s. Tab. 4.3) belegt, dass der geringste Unterrichtsausfall in den Kreisen Nordfriesland (1,36%) und Steinburg (1,65%) zu verzeichnen ist. Der Kreis Segeberg hat mit 2,4% die durchschnittlich höchste Ausfallquote.

Die Bekämpfung des Unterrichtsausfalls ist eine Gemeinschaftsaufgabe, der sich alle an Schule Beteiligten gestellt haben. Der Hauptanteil des Unterrichtsausfalls wird durch organisatorische Maßnahmen der Schulen, die alle ein Vertretungskonzept entwickelt haben, auf-

<sup>3</sup> Bei rückläufigen Meldequoten, insbesondere der Gymnasien.

gefangen. Unterstützt werden sie durch Landesmittel aus dem Vertretungsfonds in Höhe von rd. 12,1 Mio. € jährlich<sup>4</sup>.

### 3. Schleswig-Holstein im Ländervergleich - Schuljahr 2010/11<sup>4</sup>

(vgl. Anhang Tab. 8.1 - 8.2)

Grundlage für einen Vergleich Schleswig-Holsteins mit den übrigen Ländern der Bundesrepublik Deutschland ist die jährliche KMK-Dokumentation „Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen“<sup>5</sup>. In deren aktuellster Ausgabe sind Ergebnisse für das Schuljahr **2010/11** für öffentliche und private Schulen aufgeschlüsselt nach Ländern dargestellt<sup>6</sup>. Der Vergleich erfolgt anhand der Relationen "Schülerinnen und Schüler je Klasse" sowie "erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler".

#### - Schülerinnen und Schüler je Klasse (Klassenfrequenz)

Die Realschulen, Gemeinschaftsschulen (Integrierten Gesamtschulen) und die Sekundarstufen I der Gymnasien und die Berufsbildenden Schulen in Teilzeit haben in Schleswig-Holstein im Durchschnitt weniger Schülerinnen und Schüler je Klasse als der bundesweite Länderdurchschnitt. In den übrigen Schularten liegen die Klassenfrequenzen über dem Länderdurchschnitt (vgl. Übersicht 7).

Schülerinnen und Schüler je Klasse (Klassenfrequenzen)  
öffentliche und private Schulen  
im Schuljahr 2010/11<sup>a)</sup>  
Vergleich Schleswig-Holstein mit dem Länderdurchschnitt

Übersicht 7

	Grundschule	Hauptschule*	Förderzentren SP Lernen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen <sup>c)</sup>	Realschule*	Integr. Gesamtschule <sup>b)</sup> Jg.St.5-10	Gymnasium Jg.St.5-10	Berufsb. Schulen <sup>1)</sup>	
								Vollzeitform	Teilzeitform
Schleswig-Holstein	21,4	20,5	11,3	22,7	23,8	23,3	25,6	21,6	18,6
Länderdurchschnitt	21,1	19,9	10,8	20,9	26,4	25,8	26,9	20,7	19,6

\*Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

a) Letztes verfügbares Ergebnis

b) In Schleswig-Holstein: Schulart Gemeinschaftsschule

c) In Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

Die sich für die einzelnen Länder ergebenden Werte sowie die Rangpositionen Schleswig-Holsteins sind im Anhang in der Tab. 8.1 dargestellt.

1) Ohne Schulen des Gesundheitswesens sowie ohne berufliches Gymnasium und Berufsakademie (in KMK-Abgrenzung)

<sup>4</sup> Ab April 2012 im Wege der Deckungsfähigkeit für das Haushaltsjahr 2012 Aufstockung auf 24,2 Mio. €.

<sup>5</sup> Quelle: KMK 2012: Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen 2001 bis 2010 (www.kmk.org.de)

<sup>6</sup> Während im Bericht in den Kapiteln 1 und 2 nur über die öffentlichen Schulen (unter Aufsicht des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft), Schuljahr 2011/12 berichtet wurde, basieren die in diesem Kapitel dargestellten Ländervergleichsdaten der KMK auf dem öffentlichen und privaten Schulwesen des Schuljahres 2010/11.

### - Erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler

Die Relation „erteilte Unterrichtsstunde je Schülerin und Schüler“ dient als direkter Indikator der Unterrichtsversorgung. Er gibt an wie viele Unterrichtsstunden im Verhältnis zur Schülerzahl bereitgestellt bzw. erteilt werden.

In Schleswig-Holstein lag die Zahl der erteilten Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler im Schuljahr 2010/11 in der Grundschule, den Förderzentren und der Gemeinschaftsschule (Bundeswert: Integrierte Gesamtschule) über dem Bundesdurchschnitt. In den übrigen Schularten lagen die Werte niedriger (vgl. Übersicht 8).

Erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler  
öffentliche und private Schulen  
im Schuljahr 2010/11 <sup>a)</sup>  
Vergleich Schleswig-Holstein mit dem Länderdurchschnitt

Übersicht 8

	Grundschule	Hauptschule*	Förderzentren SP Lernen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen <sup>c)</sup>	Realschule*	Gymnasium		Integr. Gesamtschule <sup>b)</sup>		Berufsb. Schulen <sup>1)</sup>	
						Jg.St.5-10	Einf.- und Quali.phase	Jg.St. 5-10	Einf.- und Quali.phase	Vollzeitform	Teilzeitform
Schleswig-Holstein	1,43	1,67	3,37	1,79	1,26	1,32	1,55	1,68	1,84	1,53	0,61
Länderdurchschnitt	1,40	1,93	3,21	1,88	1,34	1,37	1,63	1,62	1,62	1,68	0,62

\*Hier sind Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

a) Letztes verfügbares Ergebnis

b) In Schleswig-Holstein: Schulart Gemeinschaftsschule

c) In Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

Die sich für die einzelnen Länder ergebenden Werte sowie die Rangpositionen Schleswig-Holsteins sind im Anhang in der Tab. 8.2 dargestellt.

1) Ohne Schulen des Gesundheitswesens (in KMK-Abgrenzung)

## TABELLENVERZEICHNIS

### 1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen

- 1.1 Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler an öffentlichen **allgemein bildenden Schulen, Förderzentren** und **berufsbildenden** Schulen 2010/11 bis 2020/21
- 1.2 Schülerinnen, Schüler, Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen **allgemein bildenden Schulen und Förderzentren** nach Schularten - Schuljahre 2011/12 und 2010/11
- 1.3 Schülerinnen und Schüler an öffentlichen **berufsbildenden** Schulen nach Schularten - Schuljahre 2011/12 und 2010/11
- 1.4 Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen **berufsbildenden** Schulen nach Schularten - Schuljahre 2011/12 und 2010/11

### 2. Übergang in die Orientierungsstufe

- 2.1 Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen seit 1975/76
- 2.2 Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen nach Geschlecht und Kreisen im Schuljahr 2011/12

### 3. Einstellungssituation

- 3.1 Bewerbungen und Einstellungen in den Vorbereitungsdienst 2011/12 nach Laufbahnen
- 3.2 Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst 2011/12 nach Laufbahnen

### 4. Unterrichtsversorgung

Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren im Schuljahr 2011/12

- 4.1 an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen nach Schularten sowie an den Förderzentren Lernen
- 4.2 an den öffentlichen berufsbildenden Schulen nach Schularten
- 4.3 Unterrichtsausfall an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen und Förderzentren in Prozent nach Kreisen

## **5. Unterrichtssituation im Land und in den Kreisen**

### **5.0 - 5.15**

Darstellung der Unterrichtssituation im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 an allgemein bildenden Schulen (nach Schularten), Förderzentren und berufsbildenden Schulen SH insgesamt und je Kreis

## **6. Sonderpädagogische Förderung**

- 6.1** Von Förderzentren erteilte Lehrerstunden für präventive und integrative Maßnahmen sowie Zahl der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schuljahr 2011/12 nach Kreisen
- 6.2** Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Förderzentren und in Integrationsmaßnahmen 1996/97 bis 2011/12

## **7. Ausländer/-innen und Aussiedler/-innen**

Schülerinnen und Schüler, Ausländer und Aussiedler nach Schularten und Kreisen im Schuljahr 2011/12 - öffentliche Schulen

## **8. Ländervergleiche**

- 8.1** Relation Schüler/-innen je Klasse (Klassenfrequenz) an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen, Förderzentren und berufsbildenden Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland nach Schularten - Schuljahr 2010/11
- 8.2** Von Lehrkräften erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen, Förderzentren und berufsbildenden Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland nach Schularten - Schuljahr 2010/11

## Tabellenanhang

Tabelle 1.1

**Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler an öffentlichen allgemein bildenden Schulen <sup>1)</sup>, Förderzentren  
und berufsbildenden Schulen**

nach Schularten 2009/10 bis 2020/21

Schulart	Ist-Werte			Prognose-Werte								
	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Grundschule	106.719	103.170	99.950	97.847	96.120	94.465	93.429	92.502	91.543	90.526	89.618	88.973
Hauptschule	22.291	15.980	9.860	3.784	763	28						
<b>zusammen</b>	<b>129.010</b>	<b>119.150</b>	<b>109.810</b>	<b>101.631</b>	<b>96.883</b>	<b>94.493</b>	<b>93.429</b>	<b>92.502</b>	<b>91.543</b>	<b>90.526</b>	<b>89.618</b>	<b>88.973</b>
FÖZ mit dem SP Lernen	4.112	3.543	2.987	2.949	2.897	2.852	2.814	2.762	2.701	2.650	2.602	2.556
FÖZ m.d. SP Geistige Entw	2.950	2.963	3.035	2.984	2.932	2.886	2.847	2.795	2.733	2.681	2.632	2.586
FÖZ m.sonst. SP	969	953	873	867	852	839	828	812	794	779	765	752
<b>zusammen</b>	<b>8.031</b>	<b>7.459</b>	<b>6.895</b>	<b>6.800</b>	<b>6.681</b>	<b>6.578</b>	<b>6.489</b>	<b>6.370</b>	<b>6.228</b>	<b>6.111</b>	<b>5.999</b>	<b>5.893</b>
RegS	5.480	9.800	13.975	17.260	19.309	19.581	18.978	18.272	17.840	17.561	17.302	17.059
Realschule	46.645	35.803	26.151	16.846	6.982	1.644	47					
Gymnasium	85.822	85.898	86.911	86.299	85.199	84.464	82.159	71.687	70.036	69.120	67.842	66.779
Abendgymnasium	380	389	352	360	360	360	360	360	360	360	360	360
Integr. Gesamtsch.	15.992											
Koop. Gesamtsch.	4.500											
Gesamtschulen zus.	20.492											
GemS ohne Oberstufe	15.091	25.486	35.448	44.456	51.517	53.654	52.437	50.769	49.468	48.673	47.973	47.253
GemS mit Oberstufe		21.256	21.631	22.045	22.150	23.454	25.527	27.305	27.710	27.182	26.496	25.919
GemS	15.091	46.742	57.079	66.501	73.667	77.108	77.964	78.075	77.179	75.854	74.469	73.172
<b>Allgemein bildende Schulen insg.</b>	<b>310.951</b>	<b>305.241</b>	<b>301.173</b>	<b>295.697</b>	<b>289.081</b>	<b>284.228</b>	<b>279.426</b>	<b>267.265</b>	<b>263.184</b>	<b>259.533</b>	<b>255.590</b>	<b>252.236</b>
Differenz zum abs.	-6.345	-5.710	-4.068	-5.476	-6.616	-4.853	-4.802	-12.161	-4.080	-3.652	-3.943	-3.355
jew. Vorjahr %	-2,0	-1,8	-1,3	-1,8	-2,2	-1,7	-1,7	-4,4	-1,5	-1,4	-1,5	-1,3
Messziffer	101,9	<b>100,0</b>	98,7	96,9	94,7	93,1	91,5	87,6	86,2	85,0	83,7	82,6
<b>Berufsbildende Schulen insg.</b>	<b>96.077</b>	<b>95.359</b>	<b>94.285</b>	<b>94.363</b>	<b>95.413</b>	<b>94.962</b>	<b>94.823</b>	<b>95.491</b>	<b>92.986</b>	<b>89.483</b>	<b>85.354</b>	<b>83.098</b>
Differenz zum abs.	1.825	-718	-920	-23	1.334	-172	66	856	-2.328	-3.407	-4.098	-2.260
jew. Vorjahr %	1,9	-0,7	-1,0	0,0	1,4	-0,2	0,1	0,9	-2,4	-3,6	-4,5	-2,6
Messziffer	100,8	<b>100,0</b>	98,3	98,3	99,7	99,5	99,5	100,4	98,0	94,5	90,2	87,9
<b>Insgesamt</b>	<b>407.028</b>	<b>400.600</b>	<b>395.458</b>	<b>390.060</b>	<b>384.494</b>	<b>379.190</b>	<b>374.248</b>	<b>362.755</b>	<b>356.171</b>	<b>349.016</b>	<b>340.944</b>	<b>335.333</b>
Differenz zum abs.	-4.520	-6.428	-5.142	-5.398	-5.566	-5.304	-4.941	-11.493	-6.585	-7.155	-8.072	-5.610
jew. Vorjahr %	-1,1	-1,6	-1,3	-1,4	-1,4	-1,4	-1,3	-3,1	-1,8	-2,0	-2,3	-1,6
Messziffer	101,6	<b>100,0</b>	98,7	97,4	96,0	94,7	93,4	90,6	88,9	87,1	85,1	83,7

1) Hier sind auch Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

**Grundlagen/Annahmen der Schülerzahlen- und Absolventenprognose**

**-Bevölkerung:**

Landesinterne Bevölkerungsvorausberechnung des Statistikamtes für Hamburg und S-H und der Landesplanung auf Basis der 12. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung

**- Schüler/innen:**

a) Schüler-Ist-Bestände des Schuljahres 2010/11

b) Einschulungsquoten des Schulj. 2010/11 gemessen an den 5 bis 7-Jährigen am 1.1. des jeweiligen Jahres

c) Versetzungsquoten in die jeweils höhere Klassenstufe unter Berücksichtigung der Quoten des Schuljahres 2010/11

d) Übergangsquoten in weiterführende Schularten unter Berücksichtigung der Quoten des Schuljahres 2010/11 sowie des Entstehens von Regional- und Gemeinschaftsschulen und des Auslaufens der Hauptschulen, Realschulen und des Endes der IGS und KGS zum Schuljahr 2010/11

e) Förderzentren = durchschnittliche aktuelle Behinderungsquoten bezogen auf die gleichaltrige Bevölkerung (7- unter 19jährige)

Eine Beschulung der Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfolgt überwiegend in integrativen Maßnahmen in der Primarstufe und Sekundarstufe I der allgemein bildenden Schularten

f) Für die Abendgymnasien wurde die Kapazitätsgrenze fortgeschrieben

Tabelle 1.2

**Schülerinnen, Schüler, Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen allgemein bildenden Schulen <sup>1)</sup> und Förderzentren  
- Schuljahre 2011/12 und 2010/11 -**

Schulart	Schüler/-innen		Veränderungen zum Vorjahr				Klassen		Schüler pro Klasse			
	2011/2012		2010/2011		darunter weibl.		2011/2012	2010/2011	2011/2012 2010/2011			
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	absolut	%	absolut	%	absolut	%		
Grundschule	99.950	48.343	103.170	49.899	-3.220	-3,1	-1.556	-3,1	-146	-3,0	21,5	21,5
(Schulanfänger/-innen)	22.954	11.188	23.872	11.457	-918	-3,8	-269	-2,3				
Hauptschule	9.860	4.159	15.980	6.752	-6.120	-38,3	-2.593	-38,4	781	-300	20,5	20,5
<b>Grund- und Hauptschule zusammen</b>	<b>109.810</b>	<b>52.502</b>	<b>119.150</b>	<b>56.651</b>	<b>-9.340</b>	<b>-7,8</b>	<b>-4.149</b>	<b>-7,3</b>	<b>5.131</b>	<b>-446</b>	<b>21,4</b>	<b>21,4</b>
FöZ mit SP Lernen	2.987	1.060	3.543	1.271	-556	-15,7	-211	-16,6	311	-56	11,7	11,4
FöZ mit SP geistige Entwicklung	3.035	1.199	2.963	1.171	72	2,4	28	2,4	352	1	8,6	8,4
Sonstige Behinderungsart	873	282	953	319	-80	-8,4	-37	-11,6	125	-10	7,6	7,6
<b>Förderzentren zusammen</b>	<b>6.895</b>	<b>2.541</b>	<b>7.459</b>	<b>2.761</b>	<b>-564</b>	<b>-7,6</b>	<b>-220</b>	<b>-8,0</b>	<b>722</b>	<b>-65</b>	<b>9,5</b>	<b>9,5</b>
Realschule	26.151	12.833	35.803	17.549	-9.652	-27,0	-4.716	-26,9	1.092	-404	23,9	23,9
Regionalschule	13.975	6.373	9.800	4.480	4.175	42,6	1.893	42,3	611	181	22,9	22,8
Gymnasium Jg.St. 5-10	62.315	32.529	62.046	32.244	269	0,4	285	0,9	2.419	7	25,8	25,7
Einf. u. Qualifikationsphase <sup>2)</sup>	24.596	12.985	23.852	12.712	744	3,1	273	2,1	1.111	35	22,1	22,2
<b>Gymnasien zusammen</b>	<b>86.911</b>	<b>45.514</b>	<b>85.898</b>	<b>44.956</b>	<b>1.013</b>	<b>1,2</b>	<b>558</b>	<b>1,2</b>	<b>3.530</b>	<b>42</b>	<b>24,6</b>	<b>24,6</b>
Abendgymnasium	352	188	389	208	-37	-9,5	-20	-9,6				
Gemeinschaftsschule Jg.St. 5-10	52.374	24.833	42.326	20.201	10.048	23,7	4.632	22,9	2.211	430	23,7	23,8
Einf. u. Qualifikationsphase <sup>2)</sup>	4.705	2.621	4.416	2.498	289	6,5	123	4,9	207	11	22,7	22,5
<b>Gemeinschaftsschulen zusammen</b>	<b>57.079</b>	<b>27.454</b>	<b>46.742</b>	<b>22.699</b>	<b>10.337</b>	<b>22,1</b>	<b>4.755</b>	<b>20,9</b>	<b>2.418</b>	<b>441</b>	<b>22,3</b>	<b>23,6</b>
<b>Öffentliche allgemein bildende Schulen insgesamt</b>	<b>301.173</b>	<b>147.405</b>	<b>305.241</b>	<b>149.304</b>	<b>-4.068</b>	<b>-1,3</b>	<b>-1.899</b>	<b>-1,3</b>	<b>13.504</b>	<b>-251</b>		

1) Hier sind auch Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schülerten Regionalen Schulen und Gemeinschaftsschulen besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.



Tabelle 1.3

**Schülerinnen und Schüler an öffentlichen berufsbildenden Schulen  
- Schuljahre 2010/11 und 2011/12 -**

Schulart			Schüler/innen				dar. in der 1. Klassenstufe			
			2011/12	2010/11	Veränderung		2011/12	2010/11	Veränderung	
					abs.	%			abs.	%
Berufsschule insg. <sup>1)</sup>	insg.		65.384	66.562	-1.178	-1,8	26.973	27.257	-284	-1,0
	dar. weibl.	abs.	26.811	27.702	-891	-3,2	11.233	11.688	-455	-3,9
		in %	41,0	41,6	.	.	41,6	42,9	.	.
davon										
Jugendliche										
- in einem Ausbildungs-	insg.		58.259	58.678	-419	-0,7	19.882	19.507	375	1,9
verhältnis	dar. weibl.	abs.	24.045	24.555	-510	-2,1	8.480	8.596	-116	-1,3
		in %	41,3	41,8	.	.	42,7	44,1	.	.
- im Berufsgrund-	insg.		410	419	-9	-2,1	410	419	-9	-2,1
bildungsjahr	dar. weibl.	abs.	30	40	-10	-25,0	30	40	-10	-25,0
		in %	7,3	9,5	.	.	7,3	9,5	.	.
- im Ausbildungsvorbe-	insg.		1.824	1.721	103	6,0	1.807	1.705	102	6,0
reitenden Jahr	dar. weibl.	abs.	789	728	61	8,4	784	721	63	8,7
		in %	43,3	42,3	.	.	43,4	42,3	.	.
- in berufsvorber.	insg.		3.044	3.691	-647	-17,5	3.044	3.691	-647	-17,5
Maßnahmen	dar. weibl.	abs.	1.188	1.452	-264	-18,2	1.188	1.452	-264	-18,2
		in %	39,0	39,3	.	.	39,0	39,3	.	.
- im Einstiegs-	insg.		255	327	-72	-22,0	255	327	-72	-22,0
qualifizierungsjahr	dar. weibl.	abs.	92	128	-36	-28,1	92	128	-36	-28,1
		in %	36,1	39,1	.	.	36,1	39,1	.	.
- in Berufseingangs-	insg.		1.592	1.726	-134	-7,8	1.575	1.608	-33	-2,1
klassen	dar. weibl.	abs.	667	799	-132	-16,5	659	751	-92	-12,3
		in %	41,9	46,3	.	.	41,8	46,7	.	.
Berufsfachschule	insg.		13.722	14.155	-433	-3,1	7.653	7.890	-237	-3,0
	dar. weibl.	abs.	7.409	7.624	-215	-2,8	4.025	4.096	-71	-1,7
		in %	54,0	53,9	.	.	52,6	51,9	.	.
Fachoberschule	insg.		1.368	1.287	81	6,3	1.315	1.274	41	3,2
	dar. weibl.	abs.	453	399	54	13,5	445	398	47	11,8
		in %	33,1	31,0	.	.	33,8	31,2	.	.
Berufsoberschule	insg.		738	650	88	13,5	-	-	-	-
	dar. weibl.	abs.	369	353	16	4,5	-	-	-	-
		in %	50,0	54,3	.	.	-	-	.	.
Berufliches Gymnasium	insg.		9.007	8.761	246	2,8	3.623	3.467	156	4,5
	dar. weibl.	abs.	4.900	4.775	125	2,6	1.941	1.896	45	2,4
		in %	54,4	54,5	.	.	53,6	54,7	.	.
Fachschule	insg.		4.066	3.944	122	3,1	1.731	1.751	-20	-1,1
	dar. weibl.	abs.	2.416	2.321	95	4,1	960	963	-3	-0,3
		in %	59,4	58,8	.	.	55,5	55,0	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>insg.</b>		<b>94.285</b>	<b>95.359</b>	<b>-1.074</b>	<b>-1,1</b>	<b>41.295</b>	<b>41.639</b>	<b>-344</b>	<b>-0,8</b>
	<b>dar. weibl.</b>	<b>abs.</b>	<b>42.358</b>	<b>43.174</b>	<b>-816</b>	<b>-1,9</b>	<b>18.604</b>	<b>19.041</b>	<b>-437</b>	<b>-2,3</b>
		<b>in %</b>	<b>44,9</b>	<b>45,3</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>45,1</b>	<b>45,7</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVObI.Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVObI.Sch.-H. S.148) (Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr und Ausbildungsvorbereitendes Jahr)

Tabelle 1.4

**Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen  
berufsbildenden Schulen nach Schularten  
- Schuljahre 2010/11 und 2011/12 -**

Schulart	Klassen insgesamt				Klassenfrequenzen	
	2011/12	2010/11	Veränderung abs.	%	2011/12	2010/11
Berufsschule insgesamt <sup>1)</sup>	3.578	3.596	-18	-0,5	18,3	18,5
davon Jugendliche						
- in einem Ausbildungs- verhältnis	3.127	3.120	7	0,2	18,6	18,8
- im Berufsgrundbildungsjahr	22	22	0	0,0	18,6	19,0
- im Ausbildungsvorbereiten- den Jahr	115	111	4	3,6	15,9	15,5
- in berufsvorber. Maßnahmen	227	254	-27	-10,6	13,4	14,5
- im Einstiegs- qualifizierungsjahr <sup>2)</sup>	-	2	-2	-100,0	x	x
- in Berufseingangsklassen <sup>2)</sup>	87	87	0	0,0	x	x
Berufsfachschule	601	616	-15	-2,4	22,8	23,0
Fachoberschule	58	57	1	1,8	23,6	22,6
Berufsoberschule	32	30	2	6,7	23,1	21,7
Berufliches Gymnasium <sup>3)</sup>	395	x	x	x	22,8	x
Fachschule	184	176	8	4,5	22,1	22,4
<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>4.848</b>	<b>4.475</b>	<b>373</b>	<b>8,3</b>	<b>19,4</b>	<b>X</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVOBl.Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVOBl.Sch.-H. S.148) (Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr und Ausbildungsvorbereitendes Jahr).

2) Eine nicht ermittelte Anzahl von Schülern/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kls. für berufsvorb. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.

3) Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien im Schuljahr 2010/11 statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben.

4) Durch die fehlenden Klassenzahlen des Beruflichen Gymnasiums (siehe Fußnote 3) ist es nicht möglich im Schuljahr 2010/11 eine plusible Klassenfrequenz in der betreffenden Spalte anzugeben.

Tabelle 2.1

**Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Klassenstufe der Grundschule  
auf die weiterführenden Schulen**

Schuljahr	Schüler/innen in Kl.-St. 4 der Grundschule im Vorjahr	Übergänge und Übergangsquoten auf...											
		Hauptschule		Realschule		Regional- schule		Gymnasium		Gesamtschule		Gemein- schaftsschule	
		abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs. <sup>2)</sup>	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>
1975/76	43.373	14.445	33,3	14.688	33,9			12.122	27,9	659	1,5		
1976/77	42.970	14.079	32,8	14.981	34,9			11.422	26,6	380	0,9		
1977/78	43.713	13.157	30,1	15.610	35,7			12.909	29,5	389	0,9		
1978/79	42.966	12.960	30,2	15.331	35,7			12.706	29,6	385	0,9		
1979/80	40.171	12.293	30,6	14.215	35,4			12.137	30,2	372	0,9		
1980/81	36.431	11.541	31,7	12.736	35,0			10.337	28,4	372	1,0		
1981/82	33.710	10.612	31,5	11.478	34,0			9.842	29,2	365	1,1		
1982/83	30.402	9.815	32,3	10.169	33,4			8.796	28,9	337	1,1		
1983/84	26.857	8.433	31,4	9.218	34,3			7.807	29,1	290	1,1		
1984/85	24.671	7.443	30,2	8.270	33,5			7.555	30,6	261	1,1		
1985/86	23.319	6.661	28,6	7.926	34,0			7.603	32,6	269	1,2		
1986/87	22.699	6.250	27,5	7.752	34,2			7.612	33,5	272	1,2		
1987/88	22.198	5.925	26,7	7.709	34,7			7.548	34,0	267	1,2		
1988/89	22.124	5.831	26,4	7.788	35,2			7.494	33,9	269	1,2		
1989/90	21.528	5.454	25,3	7.557	35,1			7.535	35,0	536	2,5		
1990/91	22.348	5.476	24,5	7.822	35,0			7.971	35,7	1.055	4,7		
1991/92	23.650	5.308	22,4	8.098	34,2			8.384	35,5	1.408	6,0		
1992/93	23.878	5.259	22,0	7.842	32,8			8.143	34,1	2.133	8,9		
1993/94	24.047	5.193	21,6	8.265	34,4			7.989	33,2	2.097	8,7		
1994/95	23.588	5.220	22,1	8.084	34,3			7.783	33,0	2.096	8,9		
1995/96	24.148	5.305	22,0	8.466	35,1			7.929	32,8	2.129	8,8		
1996/97	25.124	5.309	21,1	9.004	35,8			8.223	32,7	2.207	8,8		
1997/98	26.815	5.622	21,0	9.635	35,9			8.944	33,4	2.202	8,2		
1998/99	28.426	5.907	20,8	10.290	36,2			9.487	33,4	2.209	7,8		
1999/00	29.188	5.892	20,2	10.651	36,5			9.858	33,8	2.318	7,9		
2000/01	29.964	6.153	20,5	10.996	36,7			10.071	33,6	2.266	7,6		
2001/02	31.141	6.169	19,8	11.202	36,0			10.554	33,9	2.425	7,8		
2002/03	30.580	6.003	19,6	10.968	35,9			10.481	34,3	2.398	7,8		
2003/04	29.629	5.791	19,5	10.488	35,4			10.061	34,0	2.576	8,7		
2004/05	29.399	5.785	19,7	10.165	34,6			9.950	33,8	2.728	9,3		
2005/06	28.154	5.083	18,1	9.387	33,3			9.949	35,3	2.777	9,9		
2006/07	28.655	4.667	16,3	9.547	33,3			10.830	37,8	2.747	9,6		
2007/08	29.799	4.525	15,2	9.113	30,6			11.990	40,2	2.750	9,2	723	2,4
2008/09	29.098	1.777	6,1	5.185	17,8	2.116	7,3	11.061	38,0	2.815	9,7	5.159	17,7
2009/10	28.459	423	1,5	1.600	5,6	3.257	11,4	10.879	38,2	2.803	9,8	8.815	31,0
2010/11	27.768	12	0,0	74	0,3	3.762	13,5	10.714	38,6	3)		12.394	44,6
2011/12	26.670		4)		4)	3.551	13,3	10.530	39,5			11.960	44,8

<sup>1)</sup> Die Abweichungen von 100% sind begründet durch Übergänge auf andere Schularten und private Schulen sowie Veränderungen des Schülerbestandes im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

<sup>2)</sup> Bis Schuljahr 1989/90 Bestand an Schülerinnen und Schülern in der Klassenstufe 5, bis Schuljahr 1991/92 nur Übergänge auf die Integrierte Gesamtschule

<sup>3)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11.

<sup>4)</sup> Umwandlung der letzten Haupt- und Realschulen in Regional- und Gemeinschaftsschulen.

Tabelle 2.2

**Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Klassenstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen nach Geschlecht und Kreisen im Schuljahr 2011/12**

Kreisfreie Stadt  Kreis	Schülerinnen und Schüler der 4. Klassenstufe der Grundschule im Vorjahr		Übergänge der Schüler/innen aus der 4. Kl.-St. der Grund- schule in die 5. Kl.-St. der ... zu Beginn des Schuljahres 2011/12											
	insges.	weibl.	Regionalschule				Gemeinschaftsschulen				Gymnasien			
			absolut	weibl.	insges.	weibl.	absolut	weibl.	insges.	weibl.	absolut	weibl.	insges.	weibl.
Flensburg	543	251	16	9	2,9	3,6	421	208	77,5	82,9	396	214	72,9	85,3
Kiel	1.640	795	143	64	8,7	8,1	759	358	46,3	45,0	971	485	59,2	61,0
Lübeck	1.698	820	129	52	7,6	6,3	936	440	55,1	53,7	655	341	38,6	41,6
Neumünster	750	354	210	96	28,0	27,1	433	213	57,7	60,2	429	227	57,2	64,1
Dithmarschen	1.349	651	375	171	27,8	26,3	429	184	31,8	28,3	518	281	38,4	43,2
Nordfriesland	1.669	822	435	194	26,1	23,6	589	270	35,3	32,8	661	364	39,6	44,3
Ostholstein	1.822	887	158	71	8,7	8,0	1.045	490	57,4	55,2	645	336	35,4	37,9
Plön	1.254	614	328	162	26,2	26,4	308	163	24,6	26,5	362	190	28,9	30,9
Rendsburg-Eckernförde	2.704	1.313	629	296	23,3	22,5	823	359	30,4	27,3	865	468	32,0	35,6
Schleswig-Flensburg	1.977	976	185	89	9,4	9,1	975	468	49,3	48,0	485	236	24,5	24,2
Steinburg	1.318	659	191	85	14,5	12,9	511	244	38,8	37,0	448	233	34,0	35,4
Hzgt. Lauenburg	1.924	921	95	42	4,9	4,6	866	399	45,0	43,3	737	389	38,3	42,2
Pinneberg	2.989	1.494	429	201	14,4	13,5	1.253	600	41,9	40,2	1.257	660	42,1	44,2
Segeberg	2.680	1.302	228	109	8,5	8,4	1.357	639	50,6	49,1	1.047	552	39,1	42,4
Stormarn	2.353	1.141	-	-	-	-	1.255	587	53,3	51,4	1.054	535	44,8	46,9
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>26.670</b>	<b>13.000</b>	<b>3.551</b>	<b>1.641</b>	<b>13,3</b>	<b>12,6</b>	<b>11.960</b>	<b>5.622</b>	<b>44,8</b>	<b>43,2</b>	<b>10.530</b>	<b>5.511</b>	<b>39,5</b>	<b>42,4</b>

<sup>1)</sup> Prozent zu Schüler/-innen der Klassenstufe 4 der Grundschule im Vorjahr. Die Abweichungen von 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestandes im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

Tabelle 3.1

**Bewerbungen und Einstellungen in den Vorbereitungsdienst 2011/12 nach Laufbahnen  
Bewerberinnen und Bewerber insgesamt**

Lehrerlaufbahnen		Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen in Schleswig-Holstein	Bewerber/innen insgesamt <sup>1)</sup> von landeseigenen Hochschulen zum Beginn des Schuljahres	Einstellungen in den Vorbereitungs- dienst	Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen in Schleswig-Holstein	Zum Beginn des Schuljahres 2012/13 voraussichtlich besetzbare Plätze, ohne Neueinstellungen
		2010	2011/12		2011	
Prognosewerte						
Grund- und Haupt- schullehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl.	19	13	15	<b>22</b>	90
	weibl.	126	74	107	<b>92</b>	
	zus.	145	87	122	<b>114</b>	
	zus.		57		<b>s. Anmerkung 3)</b>	
Sonderschul- lehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl.	8	5	7	<b>10</b>	40
	weibl.	19	16	34	<b>33</b>	
	zus.	27	21	41	<b>43</b>	
	zus.		13		<b>s. Anmerkung 3)</b>	
Realschul- lehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl.	120	122	66	<b>53</b>	170
	weibl.	193	201	104	<b>80</b>	
	zus.	313	323	170	<b>133</b>	
	zus.		240		<b>s. Anmerkung 3)</b>	
Studienrätinnen und Studienräte an Gymnasien darunter fristgerecht	männl.	97	83	42	.	160
	weibl.	221	159	123	.	
	zus.	318	242	165	<b>s. Anmerkung 3)</b>	
	zus.		206			
Studienrätinnen und Studienräte an Berufsbildenden Schulen <sup>2)</sup> darunter fristgerecht	männl.	17	13	21	<b>11</b>	70
	weibl.	0	11	25	<b>0</b>	
	zus.	17	24	46	<b>11</b>	
	zus.		13		<b>s. Anmerkung 3)</b>	
<b>Insgesamt</b> dar. fristgerecht	männl.	261	236	151	96 +	<b>530</b>
	weibl.	559	461	393	205 +	
	<b>insg.</b>	<b>820</b>	<b>697</b>	<b>544</b>	<b>301 +</b>	
	insg.		529			

<sup>1)</sup> zum Bewerbungsschlussstermin insgesamt vorliegende Bewerbungen

<sup>2)</sup> weiterhin haben sich 61 Fachlehrer/-innen beworben, 7 Stellen zur Besetzung standen für Fachlehrer/innen zur Verfügung

<sup>3)</sup> Zum Wintersemester 2005/2006 hat die Universität Flensburg ihre bisherige Lehramtsausbildung auf das Bachelor-Master-System umgestellt. Der Bachelor-Studiengang „Vermittlungswissenschaften“ ist polyvalent ausgerichtet, d.h. die Studierenden entscheiden sich erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums für ein bestimmtes Lehramt, gegebenenfalls ein Fachstudium oder treten unmittelbar in das Berufsleben ein. Die Studierenden des Bachelor-Studiengangs „Vermittlungswissenschaften“ können daher noch keinem bestimmten Lehramt zugeordnet werden. Erst durch den Eintritt in die Masterphase werden diese Studierenden erstmalig als Lehramtsstudierende erfasst. Die vorhandenen Lehramtsabsolventenzahlen liegen bislang nur für die Universität Flensburg vor, da diese früher (2006/2006) auf BA-MA umgestellt hat.

An der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, die ihr Studiengangssystem zum Wintersemester 2007/2008 (Bachelor) bzw. Wintersemester 2008/2009 (Master) auf die neue Studienstruktur umgestellt hat, schreiben sich die Studierenden zunächst in einen 2-Fach-Bachelor-Studiengang mit dem Profil „Fachergänzung“, „Lehramt“ oder „Handelslehrer“ ein. Nach Abschluss des Bachelor of Arts bzw. Science können sie in das Berufsleben eintreten oder sich zwischen einem Master-Studiengang, der zum Master of Arts oder Master of Science führt, und einem Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien (Abschluss Master of Education) entscheiden.

Aus diesem Grund werden Absolventen eines Lehramtsstudiums erst dann als solche statistisch erfasst, wenn sie die oben genannte Masterphase erfolgreich abgeschlossen haben. Für die Prognoseberechnung werden die Variablen der Studienanfänger und der Absolventen zueinander in Beziehung gesetzt. Bislang liegen nur Daten zu Studienanfängern der Vermittlungswissenschaften und Daten zu den Absolventen der bisherigen Lehramtsstudiengänge vor. Diese können jedoch nicht sinnvoll miteinander in Beziehung gesetzt werden. Vielmehr ist eine valide Prognose erst dann möglich, wenn auch Daten über die Absolventen der Vermittlungswissenschaften vorliegen.

Tabelle 3.2

**Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst 2011/12 nach Laufbahnen  
Bewerberinnen und Bewerber insgesamt**

Lehrerlaufbahnen		<i>Ist - Werte</i>			
		zum Beginn des Schuljahres 2011/12 <sup>4)</sup>		Einstellungen	
		Bewerberinnen und Bewerber insgesamt <sup>1)</sup>	Beamtinnen und Beamte	unbefristet Beschäftigte	befristet <sup>3)</sup> Beschäftigte
Grund- und Hauptschul- lehrerinnen und -lehrer	männl. weibl. zus.		13	3	262
Sonderschullehrerinnen und -lehrer	männl. weibl. zus.		14	1	128
Realschullehrerinnen und -lehrer	männl. weibl. zus.		45	1	268
Studienrätinnen und Studienräte an Gymnasien	männl. weibl. zus.		180	17	56
Studienrätinnen und Studienräte an Berufs- bildenden Schulen <sup>2)</sup>	männl. weibl. zus.		69	11	39
Insgesamt	männl. weibl. insg.		321	33	753

1) Die Zahlen werden durch das System PbOn nicht mehr statistisch erfasst.

2) weiterhin wurden 5 Fachlehrer(innen) eingestellt

3) zusätzlich erhielten ca. 590 weitere Personen einen befristeten Vertrag

4) durch pbOn sind flexiblere Einstellungstermine möglich, somit wurden auch im Verlauf des Schuljahres weitere Einstellungen vorgenommen

Tabelle 4.1

**Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren an den allgemein bildenden Schulen nach Schularten <sup>1)</sup> und Förderzentren im Schuljahr 2011/12**

Schulart	Insgesamt erteilte Unterrichtsstunden (Lehrerstunden)	Zahl der		Indikatoren	
		Schüler/-innen	Klassen	Klassenfrequenz	erteilte U-Std. je Schüler/-in
Grundschule	140.388,0	99.950	4.650	21,5	1,40
Hauptschule	16.039,3	9.860	481	20,5	1,63
Förderzentren SP Lernen	10.723,0	2.987	255	11,7	3,59
Realschule	36.335,7	26.151	1.092	23,9	1,39
Regionalschule <sup>2)</sup>	22.439,0	13.975	611	22,9	1,61
Gymnasium JgSt. 5-10	81.702,3	62.315	2.419	25,8	1,31
Gymnasium Einf. u. Qualifikationsphase	38.437,3	24.596	1.111	22,1	1,56
Gymnasium zus. <sup>3)</sup>	120.139,6	86.911	3.530	24,6	1,38
Gemeinschaftsschulen JgSt. 5-10	82.675,8	52.374	2.211	23,7	1,58
GemS Einf. u. Qualifikationsphase	8.108,2	4.705	207	22,7	1,72
Gemeinschaftsschulen zus.	90.784,0	57.079	2.418	23,6	1,59
<b>Zwischensumme Kl.St. 1-10</b>	<b>390.303,1</b>	<b>267.612</b>	<b>11.719</b>	<b>22,8</b>	<b>1,46</b>
<b>Allgemein bildende Schulen insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>454.420,0</b>	<b>301.173</b>	<b>13.504</b>	<b>22,3</b>	<b>1,51</b>

<sup>1)</sup> Hier sind auch Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

<sup>2)</sup> ausschließlich 5., 6., 7., 8. Jahrgang

<sup>3)</sup> o h n e Abendgymnasium

<sup>4)</sup> ohne Ausweisung: Förderzentren mit SP geistige Entwicklung, sonst. Förderzentren und Abendgymnasium.  
Klassen und Klassenfrequenz ohne Abendgymnasium

Tabelle 4.2

**Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren an den öffentlichen berufsbildenden Schulen nach Schularten im Schuljahr 2011/12**

Schulart	Insgesamt erteilte Unterrichtsstunden (Lehrerstunden)	Zahl der		Indikatoren	
		Schüler/-innen	Klassen	Klassenfrequenz	erteilte U-Std. je Schüler/-in
Berufsschule insgesamt <sup>1)</sup>	43.598,0	65.384	3.578	18,3	0,67
davon Jugendliche					
- in einem Ausbildungsverhältnis	36.198,7	58.259	3.127	18,6	0,62
- im Einstiegsqualifizierungsjahr <sup>2)</sup>	-	255	-	x	x
- im Berufsgrundbildungsjahr	859,7	410	22	18,6	2,10
- im Ausbildungsvorbereitenden Jahr	3.798,6	1.824	115	15,9	2,08
- in berufsvorber. Maßnahmen	2.071,3	3.044	227	13,4	0,68
- in Berufseingangsklassen <sup>2)</sup>	669,7	1.592	87	x	0,42
Berufsfachschule	20.961,5	13.722	601	22,8	1,53
Fachoberschule	1.840,2	1.368	58	23,6	1,35
Berufsoberschule	1.068,0	738	32	23,1	1,45
Fachschule	5.445,6	4.066	184	22,1	1,34
<b>Zwischensumme</b>	<b>72.913,3</b>	<b>85.278</b>	<b>4.453</b>	<b>19,2</b>	<b>0,86</b>
Berufliches Gymnasium	13.861,0	9.007	395	22,8	1,54
<b>Berufsbildende Schulen insgesamt</b>	<b>86.774,3</b>	<b>94.285</b>	<b>4.848</b>	<b>19,4</b>	<b>0,92</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 148); Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr und Ausbildungsvorbereitendes Jahr.

2) Eine nicht ermittelte Anzahl von Schülern/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kls. für berufsvorber. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.



**Tabelle 4.3**

**Unterrichtsausfall in den öffentlichen allgemein bildenden Schulen<sup>1)</sup> und Förderzentren in % nach Kreisen geordnet \*)**

Schulart / Kreis	Grundschule		Grund- und Hauptschule		Förderzentrum		Realschule		Gymnasium		Gemeinschaftsschule		Regionalschule		Durchschnitt Kreis	
	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
<b>Dithmarschen</b>	0,37	0,55	-	0,33	0,79	2,12	-	1,71	2,43	2,00	1,98	2,08	2,35	2,62	1,71	1,84
<b>Flensburg</b>	0,17	0,43	-	1,44	0,00	0,65	-	-	2,44	2,20	2,94	2,14	0,23	0,83	1,96	1,48
<b>Lauenburg</b>	0,07	0,23	-	0,94	1,21	0,84	-	0,33	4,02	3,07	2,84	3,30	1,51	0,98	2,20	2,01
<b>Kiel</b>	0,10	0,76	-	-	2,75	4,06	-	-	2,16	2,21	2,98	3,04	2,87	2,79	2,05	2,31
<b>Lübeck</b>	0,99	0,82	-	2,43	1,20	1,45	-	4,36	3,09	2,81	2,52	2,61	3,43	4,04	2,24	2,33
<b>Neumünster</b>	0,29	0,05	-	1,05	0,77	1,00	-	-	2,85	2,98	2,00	1,99	2,93	2,54	1,96	1,77
<b>Nordfriesland</b>	0,19	0,16	-	0,58	0,32	0,87	-	1,02	2,68	2,66	1,77	1,84	0,87	1,42	1,36	1,44
<b>Ostholstein</b>	0,48	1,21	-	0,44	0,08	1,34	-	1,60	3,35	2,99	2,10	2,81	2,62	4,47	1,95	2,39
<b>Pinneberg</b>	0,15	0,68	-	0,33	1,19	1,47	-	4,63	3,05	3,78	2,23	2,85	3,86	3,66	2,13	2,51
<b>Plön</b>	0,31	0,39	-	1,25	1,29	3,42	-	-	2,69	2,47	2,64	3,74	2,22	2,25	1,83	2,19
<b>RD-Eck.</b>	0,31	0,56	-	3,05	2,47	3,35	-	-	3,54	4,17	3,04	3,65	2,18	2,15	2,11	2,47
<b>SL-FL</b>	0,42	1,10	-	1,45	0,58	0,79	-	-	4,61	3,70	2,32	2,71	1,64	1,26	2,11	2,24
<b>Segeberg</b>	0,49	1,27	-	1,18	2,12	1,19	-	-	3,57	2,93	2,62	2,93	4,79	3,75	2,40	2,32
<b>Steinburg</b>	0,14	0,38	-	1,15	0,83	2,33	-	-	1,59	2,09	2,50	2,86	2,65	2,67	1,65	2,06
<b>Stormarn</b>	0,38	0,56	-	1,06	0,71	1,00	-	-	2,38	3,12	3,36	3,60	-	-	1,99	2,32

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

\*) Zeitraum August 2011 bis April 2012; Stichtag 18.05.2012

**Darstellung der Unterrichtssituation<sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Schleswig-Holstein**

	Schüler/innen Veränderungen		Klassen Veränderungen		Klassenfre- quenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler			
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11		
Grundschule	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42
Hauptschule	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67
Förderzentrum SP Lernen	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17
Sonstige Förderzentren	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19
Realschule	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25
Regionalschule	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78
Gymnasium davon	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37
JgSt. 5-10	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31
Gym. Einf. u. Qualifikationsphase <sup>2)</sup>	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54
Gemeinschaftsschulen davon	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68
JgSt. 5-10	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66
GemS Einf. u. Qualifikationsphase <sup>2)</sup>	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88
Abendgymnasium	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11
Allgemeinb.Schulen zus. <sup>3)</sup>	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51
Berufsb.Schulen	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.1

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen<sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Flensburg**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	2.203 99.950	2.239 103.170	-36 -3.220	-1,6 -3,1	104 4.650	107 4.796	-3 -146	-2,8 -3,0	21,2 21,5	20,9 21,5	11,4 17,1	11,5 17,2	1,85 1,26	1,83 1,25	43,4 30,2	44,3 30,6	2,05 1,40	2,11 1,42
Hauptschule	107 9.860	218 15.980	-111 -6.120	-50,9 -38,3	5 481	12 781	-7 -300	-58,3 -38,4	21,4 20,5	18,2 20,5	4,7 14,6	6,8 14,2	4,58 1,40	2,68 1,44	X 33,3	X 34,2	X 1,63	X 1,67
Förderzentrum SP Lernen	52 2.987	65 3.543	-13 -556	-20,0 -15,7	5 255	6 311	-1 -56	-16,7 -18,0	10,4 11,7	10,8 11,4	6,8 5,7	7,2 6,1	1,52 2,05	1,50 1,88	28,6 42,1	28,2 38,6	2,75 3,59	2,60 3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	175 3.035	181 2.963	-6 72	-3,3 2,4	25 352	26 351	-1 1	-3,8 0,3	7,0 8,6	7,0 8,4	X 5,6	X 5,7	X 1,53	X 1,48	X 35,4	X 35,2	X 4,11	X 4,17
Sonstige Förderzentren	68 873	92 953	-24 -80	-26,1 -8,4	10 115	11 125	-1 -10	-9,1 -8,0	6,8 7,6	8,4 7,6	5,0 4,1	5,9 4,3	1,37 1,85	1,43 1,77	31,4 40,2	31,3 39,6	4,62 5,29	3,74 5,19
Real- schule	348 26.151	552 35.803	-204 -9.652	-37,0 -27,0	15 1.092	23 1.496	-8 -404	-34,8 -27,0	23,2 23,9	24,0 23,9	9,7 16,7	13,8 18,4	2,40 1,43	1,73 1,30	47,9 33,3	39,6 30,0	2,06 1,39	1,65 1,25
Regional- schule	442 13.975	392 9.800	50 4.175	12,8 42,6	19 611	16 430	3 181	18,8 42,1	23,3 22,9	24,5 22,8	16,1 15,5	13,2 14,0	1,45 1,48	1,86 1,63	34,2 36,7	43,7 40,6	1,47 1,61	1,78 1,78
Gymna- sium davon	3.371 86.911	3.344 85.898	27 1.013	0,8 1,2	138 3.530	136 3.488	2 42	1,5 1,2	24,4 24,6	24,6 24,6	16,4 16,1	16,3 16,3	1,49 1,53	1,51 1,52	33,6 34,0	33,3 33,8	1,38 1,38	1,35 1,37
JgSt. 5-10	2.433 62.315	2.404 62.046	29 269	1,2 0,4	93 2.419	92 2.412	1 7	1,1 0,3	26,2 25,8	26,1 25,7	15,7 15,0	16,3 15,4	1,66 1,72	1,60 1,67	34,2 33,8	32,9 33,6	1,31 1,31	1,26 1,31
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	938 24.596	940 23.852	-2 744	-0,2 3,1	45 1.111	44 1.076	1 35	2,3 3,3	20,8 22,1	21,4 22,2	18,4 20,0	16,5 19,0	1,14 1,11	1,30 1,17	32,5 34,6	34,3 34,2	1,56 1,56	1,60 1,54
Gemeinsch.- schulen davon	2.774 57.079	2.561 46.742	213 10.337	8,3 22,1	118 2.418	108 1.977	10 441	9,3 22,3	23,5 23,6	23,7 23,6	14,9 14,0	16,2 13,4	1,58 1,69	1,47 1,76	34,6 37,5	32,2 39,8	1,47 1,59	1,36 1,68
JgSt. 5-10	2.296 52.374	2.128 42.326	168 10.048	7,9 23,7	96 2.211	88 1.781	8 430	9,1 24,1	23,9 23,7	24,2 23,8	14,8 14,1	16,6 13,5	1,61 1,68	1,45 1,76	34,6 37,4	32,2 39,5	1,44 1,58	1,33 1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	478 4.705	433 4.416	45 289	10,4 6,5	22 207	20 196	2 11	10,0 5,6	21,7 22,7	21,7 22,5	15,1 13,2	14,2 12,5	1,44 1,72	1,53 1,81	34,5 39,2	32,2 42,3	1,59 1,72	1,48 1,88
Abend- gymnasium	125 352	145 389	-20 -37	-13,8 -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	12,5 13,6	14,1 17,5	X X	X X	X X	X X	1,36 1,38	1,19 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	9.665 301.173	9.789 305.241	-124 -4.068	-1,3 -1,3	439 13.504	445 13.755	-6 -251	-1,3 -1,8	21,7 22,3	21,7 22,2	13,8 15,2	14,1 15,4	1,58 1,46	1,54 1,44	35,4 33,6	35,0 33,6	1,62 1,51	1,61 1,51
Berufsb. Schulen	6.866 94.285	6.952 95.359	-86 -1.074	-1,2 -1,1	352 4.848	X X	X X	X X	19,5 19,4	X X	22,3 24,3	23,0 24,9	0,88 0,80	X X	19,4 17,9	X X	1,00 0,92	0,97 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Kiel**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	6.886	6.859	27	0,4	323	323	0	0,0	21,3	21,2	15,7	15,2	1,36	1,39	32,6	33,6	1,53	1,58
	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42
Hauptschule	927	1.241	-314	-25,3	42	56	-14	-25,0	22,1	22,2	14,1	15,8	1,57	1,40	34,6	32,2	1,57	1,45
	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67
Förderzentrum SP Lernen	156	197	-41	-20,8	15	19	-4	-21,1	10,4	10,4	4,8	5,1	2,17	2,02	40,2	41,1	3,86	3,96
	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	234	230	4	1,7	27	26	1	3,8	8,7	8,8	5,8	6,0	1,49	1,47	35,8	37,2	4,13	4,20
	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17
Sonstige Förderzentren	93	95	-2	-2,1	10	11	-1	-9,1	9,3	8,6	3,0	3,2	3,09	2,68	X	X	X	X
	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19
Realschule	1.633	2.138	-505	-23,6	70	94	-24	-25,5	23,3	22,7	15,1	17,2	1,54	1,32	32,8	28,9	1,40	1,27
	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25
Regionalschule	566	386	180	46,6	24	19	5	26,3	23,6	20,3	15,2	8,5	1,55	2,40	40,0	57,7	1,69	2,84
	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78
Gymnasium davon JgSt. 5-10	8.048	7.990	58	0,7	332	336	-4	-1,2	24,2	23,8	15,3	15,2	1,58	1,56	34,7	34,0	1,43	1,43
	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37
	5.639	5.620	19	0,3	222	227	-5	-2,2	25,4	24,8	14,5	14,6	1,76	1,70	34,5	33,3	1,36	1,35
	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	2.409	2.370	39	1,6	110	109	1	0,9	21,9	21,7	17,7	17,1	1,24	1,27	35,0	35,4	1,60	1,63
	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54
Gemeinsch.-schulen davon JgSt. 5-10	3.491	3.027	464	15,3	151	128	23	18,0	23,1	23,6	13,1	12,9	1,76	1,83	40,0	41,2	1,73	1,74
	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68
	2.941	2.496	445	17,8	128	106	22	20,8	23,0	23,5	13,4	12,4	1,72	1,90	39,1	41,8	1,70	1,77
	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	550	531	19	3,6	23	22	1	4,5	23,9	24,1	12,0	16,0	1,99	1,50	44,8	38,6	1,87	1,60
	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88
Abendgymnasium	131	131	0	0,0	X	X	X	X	X	X	15,6	19,8	X	X	X	X	1,27	1,07
	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	22.165	22.294	-129	-0,6	994	1.012	-18	-1,8	22,2	21,9	14,3	14,2	1,56	1,54	35,3	35,2	1,59	1,60
	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51
Berufsb. Schulen	12.201	12.414	-213	-1,7	579	X	X	X	21,1	X	24,4	25,0	0,86	X	18,5	X	0,88	0,86
	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.3

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Lübeck**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	6.750	6.852	-102	-1,5	333	337	-4	-1,2	20,3	20,3	17,0	17,0	1,20	1,20	29,5	29,7	1,46	1,46
Land	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42
Hauptschule	954	1.474	-520	-35,3	47	69	-22	-31,9	20,3	21,4	14,4	13,5	1,41	1,58	33,4	37,2	1,65	1,74
Land	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67
Förderzentrum SP Lernen	225	276	-51	-18,5	19	23	-4	-17,4	11,8	12,0	6,1	6,5	1,94	1,84	42,1	34,9	3,55	2,91
Land	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	165	161	4	2,5	16	17	-1	-5,9	10,3	9,5	4,5	4,6	2,28	2,04	46,6	43,0	4,52	4,54
Land	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17
Sonstige Förderzentren	129	154	-25	-16,2	16	18	-2	-11,1	8,1	8,6	5,0	5,3	1,61	1,63	34,0	35,4	4,21	4,14
Land	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19
Realschule	1.359	1.861	-502	-27,0	58	79	-21	-26,6	23,4	23,6	16,6	14,6	1,41	1,62	33,3	34,4	1,42	1,46
Land	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25
Regionalschule	587	417	170	40,8	25	18	7	38,9	23,5	23,2	18,3	19,2	1,28	1,21	38,9	37,9	1,66	1,64
Land	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78
Gymnasium davon JgSt. 5-10	5.655	5.712	-57	-1,0	231	227	4	1,8	24,5	25,2	15,6	16,0	1,57	1,58	34,8	34,1	1,42	1,36
Land	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37
Kreis	4.077	4.124	-47	-1,1	156	155	1	0,6	26,1	26,6	14,1	14,8	1,86	1,80	35,3	34,1	1,35	1,28
Land	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31
Gymnasium Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	1.578	1.588	-10	-0,6	75	72	3	4,2	21,0	22,1	21,8	20,2	0,96	1,09	33,7	34,2	1,60	1,55
Land	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54
Gemeinschaftsschulen davon JgSt. 5-10	4.271	3.530	741	21,0	176	145	31	21,4	24,3	24,3	13,2	13,7	1,84	1,77	39,5	41,0	1,63	1,69
Land	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68
Kreis	3.831	3.089	742	24,0	158	127	31	24,4	24,2	24,3	13,4	13,5	1,82	1,80	39,9	42,2	1,65	1,74
Land	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	440	441	-1	-0,2	18	18	0	0,0	24,4	24,5	12,0	15,6	2,04	1,57	35,8	32,7	1,46	1,33
Land	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88
Abendgymnasium	96	113	-17	-15,0	X	X	X	X	X	X	12,8	21,3	X	X	X	X	1,54	1,04
Land	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	20.191	20.550	-359	-1,7	921	933	-12	-1,3	21,8	21,9	14,7	14,8	1,48	1,48	34,1	34,1	1,56	1,56
Land	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51
Berufsb. Schulen	15.083	14.999	84	0,6	686	X	X	X	22,0	X	28,0	27,6	0,79	X	17,7	X	0,81	0,82
Land	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.4

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Neumünster**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	2.731	2.840	-109	-3,8	125	127	-2	-1,6	21,8	22,4	17,2	17,4	1,27	1,28	29,5	30,8	1,35	1,38	
Kreis Land	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42	
Hauptschule	219	406	-187	-46,1	12	20	-8	-40,0	18,3	20,3	19,0	9,7	0,96	2,09	26,3	44,3	1,44	2,18	
Kreis Land	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67	
Förderzentrum SP Lernen	145	166	-21	-12,7	11	13	-2	-15,4	13,2	12,8	3,8	4,1	3,43	3,15	X	X	X	X	
Kreis Land	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39	
FöZ SP geistige Entwicklung	113	112	1	0,9	14	13	1	7,7	8,1	8,6	4,6	4,7	1,76	1,85	40,9	46,4	5,07	5,38	
Kreis Land	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17	
Sonstige Förderzentren	-	-	0	X	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kreis Land	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19	
Realschule	558	833	-275	-33,0	21	33	-12	-36,4	26,6	25,2	15,4	20,4	1,73	1,24	39,4	27,5	1,48	1,09	
Kreis Land	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25	
Regionalschule	1.015	758	257	33,9	45	34	11	32,4	22,6	22,3	14,6	13,9	1,54	1,61	34,7	39,1	1,54	1,76	
Kreis Land	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	3.651	3.615	36	1,0	143	145	-2	-1,4	25,5	24,9	16,2	16,9	1,57	1,47	34,8	32,1	1,36	1,29	
Kreis Land	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37	
Gymnasium	2.601	2.738	-137	-5,0	99	105	-6	-5,7	26,3	26,1	14,4	16,5	1,82	1,58	37,1	32,0	1,41	1,23	
Kreis Land	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31	
Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	1.050	877	173	19,7	44	40	4	10,0	23,9	21,9	23,5	18,4	1,02	1,19	29,7	32,6	1,24	1,49	
Kreis Land	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54	
Gemeinsch.-schulen davon JgSt. 5-10	2.675	2.452	223	9,1	109	99	10	10,1	24,5	24,8	15,0	14,8	1,64	1,67	36,9	37,9	1,50	1,53	
Kreis Land	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68	
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	2.226	2.063	163	7,9	89	81	8	9,9	25,0	25,5	15,2	14,8	1,65	1,72	37,7	35,3	1,51	1,39	
Kreis Land	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66	
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kreis Land	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	X	X	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	11.107	11.182	-75	-0,7	480	484	-4	-0,8	23,1	23,1	15,0	15,0	1,55	1,54	35,0	35,0	1,51	1,51	
Kreis Land	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51	
Berufsb. Schulen	7.321	7.180	141	2,0	386	X	X	X	19,0	X	23,8	24,9	0,80	X	17,6	X	0,93	0,91	
Kreis Land	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90	

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.5

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Dithmarschen

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	Kreis Land	5.017 99.950	5.202 103.170	-185 -3.220	-3,6 -3,1	229 4.650	242 4.796	-13 -146	-5,4 -3,0	21,9 21,5	21,5 21,5	18,0 17,1	18,1 17,2	1,22 1,26	1,19 1,25	29,4 30,2	28,9 30,6	1,34 1,40	1,34 1,42
Hauptschule	Kreis Land	580 9.860	1.037 15.980	-457 -6.120	-44,1 -38,3	24 481	45 781	-21 -300	-46,7 -38,4	24,2 20,5	23,0 20,5	18,8 14,6	20,0 14,2	1,28 1,40	1,15 1,44	33,3 33,3	27,8 34,2	1,38 1,63	1,21 1,67
Förderzentrum SP Lernen	Kreis Land	181 2.987	197 3.543	-16 -556	-8,1 -15,7	16 255	16 311	0 -56	0,0 -18,0	11,3 11,7	12,3 11,4	6,6 5,7	7,3 6,1	1,71 2,05	1,69 1,88	35,6 42,1	36,5 38,6	3,15 3,59	2,96 3,39
FÖZ SP geistige Entwicklung	Kreis Land	237 3.035	224 2.963	13 72	5,8 2,4	27 352	26 351	1 1	3,8 0,3	8,8 8,6	8,6 8,4	6,2 5,6	6,1 5,7	1,42 1,53	1,41 1,48	35,0 35,4	33,8 35,2	3,99 4,11	3,92 4,17
Sonstige Förderzentren	Kreis Land	12 873	6 953	6 -80	100,0 -8,4	2 115	1 125	1 -10	100,0 -8,0	6,0 7,6	6,0 7,6	3,0 4,1	1,0 4,3	2,00 1,85	5,80 1,77	X 40,2	X 39,6	X 5,29	X 5,19
Real- schule	Kreis Land	1.521 26.151	2.179 35.803	-658 -9.652	-30,2 -27,0	66 1.092	94 1.496	-28 -404	-29,8 -27,0	23,0 23,9	23,2 23,9	18,3 16,7	16,9 18,4	1,26 1,43	1,38 1,30	30,9 33,3	31,8 30,0	1,34 1,39	1,37 1,25
Regional- schule	Kreis Land	1.539 13.975	1.119 9.800	420 4.175	37,5 42,6	69 611	47 430	22 181	46,8 42,1	22,3 22,9	23,8 22,8	15,0 15,5	14,4 14,0	1,49 1,48	1,66 1,63	36,5 36,7	44,1 40,6	1,64 1,61	1,85 1,78
Gymna- sium davon	Kreis Land	4.499 86.911	4.449 85.898	50 1.013	1,1 1,2	181 3.530	180 3.488	1 42	0,6 1,2	24,9 24,6	24,7 24,6	16,2 16,1	16,6 16,3	1,54 1,53	1,49 1,52	34,8 34,0	33,9 33,8	1,40 1,38	1,37 1,37
JgSt. 5-10	Kreis Land	3.241 62.315	3.232 62.046	9 269	0,3 0,4	126 2.419	125 2.412	1 7	0,8 0,3	25,7 25,8	25,9 25,7	14,0 15,0	15,5 15,4	1,84 1,72	1,67 1,67	34,5 33,8	34,5 33,6	1,34 1,31	1,33 1,31
Gymnasium	Kreis Land	1.258 24.596	1.217 23.852	41 744	3,4 3,1	55 1.111	55 1.076	0 35	0,0 3,3	22,9 22,1	22,1 22,2	26,8 20,0	20,5 19,0	0,85 1,11	1,08 1,17	35,3 34,6	32,5 34,2	1,54 1,56	1,47 1,54
Gemeinsch.- schulen davon	Kreis Land	1.994 57.079	1.555 46.742	439 10.337	28,2 22,1	83 2.418	65 1.977	18 441	27,7 22,3	24,0 23,6	23,9 23,6	13,6 14,0	14,0 13,4	1,76 1,69	1,71 1,76	38,9 37,5	38,7 39,8	1,62 1,59	1,62 1,68
JgSt. 5-10	Kreis Land	1.994 52.374	1.555 42.326	439 10.048	28,2 23,7	83 2.211	65 1.781	18 430	27,7 24,1	24,0 23,7	23,9 23,8	13,6 14,1	14,0 13,5	1,76 1,68	1,71 1,76	38,9 37,4	38,7 39,5	1,62 1,58	1,62 1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	- 4.705	- 4.416	0 289	X 6,5	- 207	- 196	0 11	X 5,6	X 22,7	X 22,5	X 13,2	X 12,5	X 1,72	X 1,81	X 39,2	X 42,3	X 1,72	X 1,88
Abend- gymnasium	Kreis Land	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	Kreis Land	15.580 301.173	15.968 305.241	-388 -4.068	-2,4 -1,3	697 13.504	716 13.755	-19 -251	-2,7 -1,8	22,4 22,3	22,3 22,2	15,7 15,2	16,0 15,4	1,42 1,46	1,39 1,44	33,3 33,6	32,8 33,6	1,49 1,51	1,47 1,51
Berufsb. Schulen	Kreis Land	4.328 94.285	4.401 95.359	-73 -1.074	-1,7 -1,1	231 4.848	X X	X X	X X	18,7 19,4	X X	26,3 24,3	26,5 24,9	0,71 0,80	X X	15,8 17,9	X X	0,84 0,92	0,84 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Nordfriesland**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	5.917	6.275	-358	-5,7	271	288	-17	-5,9	21,8	21,8	17,2	17,2	1,27	1,27	30,4	30,7	1,39	1,41	
	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42	
Hauptschule	666	1.145	-479	-41,8	32	56	-24	-42,9	20,8	20,4	11,8	17,3	1,77	1,18	38,3	28,6	1,84	1,40	
	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67	
Förderzentrum SP Lernen	262	308	-46	-14,9	21	27	-6	-22,2	12,5	11,4	6,1	6,4	2,04	1,79	44,9	38,4	3,60	3,37	
	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39	
FöZ SP geistige Entwicklung	185	178	7	3,9	22	23	-1	-4,3	8,4	7,7	5,5	5,5	1,52	1,42	35,9	35,0	4,27	4,53	
	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17	
Sonstige Förderzentren	-	1	-1	-100,0	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19	
Realschule	2.037	2.810	-773	-27,5	90	123	-33	-26,8	22,6	22,8	15,7	25,7	1,44	0,89	31,6	19,3	1,40	0,84	
	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25	
Regionalschule	1.575	1.062	513	48,3	72	47	25	53,2	21,9	22,6	15,7	14,6	1,39	1,55	35,2	37,3	1,61	1,65	
	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	4.956	4.847	109	2,2	207	203	4	2,0	23,9	23,9	15,8	15,9	1,52	1,50	34,0	34,2	1,42	1,43	
	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37	
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	3.496	3.426	70	2,0	141	137	4	2,9	24,8	25,0	14,8	15,6	1,67	1,61	33,6	34,6	1,36	1,38	
	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31	
Gymnasium	1.460	1.421	39	2,7	66	66	0	0,0	22,1	21,5	18,7	16,8	1,18	1,28	34,8	33,3	1,57	1,54	
	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54	
Gemeinsch.-schulen davon JgSt. 5-10	2.598	1.942	656	33,8	118	88	30	34,1	22,0	22,1	13,3	8,7	1,65	2,54	37,0	56,8	1,68	2,57	
	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68	
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	-	-	0	X	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88	
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	18.196	18.568	-372	-2,0	833	855	-22	-2,6	21,8	21,7	14,9	15,2	1,46	1,43	33,6	33,1	1,54	1,53	
	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51	
Berufsb. Schulen	6.629	6.769	-140	-2,1	388	X	X	X	17,1	X	22,7	23,6	0,75	X	17,1	X	1,00	0,97	
	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90	

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium



Tabelle 5.7

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Ostholstein**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler			
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11		
Grundschule	Kreis Land	6.812 99.950	7.071 103.170	-259 -3.220	-3,7 -3,1	307 4.650	323 4.796	-16 -146	-5,0 -3,0	22,2 21,5	21,9 21,5	18,3 17,1	18,0 17,2	1,21 1,26	1,21 1,25	29,9 30,2	29,6 30,6	1,35 1,40	1,35 1,42	
Hauptschule	Kreis Land	968 9.860	1.377 15.980	-409 -6.120	-29,7 -38,3	46 481	66 781	-20 -300	-30,3 -38,4	21,0 20,5	20,9 20,5	16,0 14,6	16,8 14,2	1,32 1,40	1,24 1,44	33,7 33,3	34,1 34,2	1,60 1,63	1,63 1,67	
Förderzentrum SP Lernen	Kreis Land	231 2.987	275 3.543	-44 -556	-16,0 -15,7	20 255	23 311	-3 -56	-13,0 -18,0	11,6 11,7	12,0 11,4	6,4 5,7	6,8 6,1	1,80 2,05	1,76 1,88	40,5 42,1	38,2 38,6	3,50 3,59	3,19 3,39	
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis Land	291 3.035	289 2.963	2 72	0,7 2,4	28 352	28 351	0 1	0,0 0,3	10,4 8,6	10,3 8,4	5,5 5,6	5,5 5,7	1,89 1,53	1,86 1,48	44,4 35,4	45,1 35,2	4,27 4,11	4,37 4,17	
Sonstige Förderzentren	Kreis Land	50 873	50 953	0 -80	0,0 -8,4	11 115	10 125	1 -10	10,0 -8,0	4,5 7,6	5,0 7,6	3,8 4,1	4,4 4,3	1,20 1,85	1,14 1,77	22,7 40,2	25,6 39,6	5,00 5,29	5,12 5,19	
Realschule	Kreis Land	2.311 26.151	3.069 35.803	-758 -9.652	-24,7 -27,0	97 1.092	128 1.496	-31 -404	-24,2 -27,0	23,8 23,9	24,0 23,9	16,9 16,7	15,7 18,4	1,41 1,43	1,53 1,30	34,3 33,3	36,9 30,0	1,44 1,39	1,54 1,25	
Regionalschule	Kreis Land	560 13.975	376 9.800	184 4.175	48,9 42,6	27 611	18 430	9 181	50,0 42,1	20,7 22,8	20,9 22,8	14,7 15,5	20,0 14,0	1,41 1,48	1,04 1,63	34,7 36,7	33,1 40,6	1,67 1,61	1,58 1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	Kreis Land	5.359 86.911	5.431 85.898	-72 1.013	-1,3 1,2	222 3.530	227 3.488	-5 42	-2,2 1,2	24,1 24,6	23,9 24,6	15,9 16,1	16,0 16,3	1,52 1,53	1,50 1,52	33,6 34,0	34,8 33,8	1,39 1,38	1,45 1,37	
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	3.853 62.315	3.905 62.046	-52 269	-1,3 0,4	152 2.419	155 2.412	-3 7	-1,9 0,3	25,3 25,8	25,2 25,7	14,8 15,0	15,2 15,4	1,72 1,72	1,66 1,67	33,0 33,8	35,0 33,6	1,30 1,31	1,39 1,31	
Gymnasium Gemein. Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	1.506 24.596	1.526 23.852	-20 744	-1,3 3,1	70 1.111	72 1.076	-2 35	-2,8 3,3	21,5 22,1	21,2 22,2	19,6 20,0	18,5 19,0	1,10 1,11	1,14 1,17	34,8 34,6	34,2 34,2	1,62 1,56	1,61 1,54	
Gemein. Schulen davon JgSt. 5-10	Kreis Land	4.012 57.079	2.994 46.742	1.018 10.337	34,0 22,1	166 2.418	126 1.977	40 441	31,7 22,3	24,2 23,6	23,8 23,6	13,7 14,0	13,6 13,4	1,76 1,69	1,75 1,76	39,0 37,5	38,4 39,8	1,62 1,59	1,62 1,68	
Gemein. Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	3.821 52.374	2.793 42.326	1.028 10.048	36,8 23,7	157 2.211	117 1.781	40 430	34,2 24,1	24,3 23,7	23,9 23,8	13,7 14,1	13,5 13,5	1,78 1,68	1,77 1,76	39,2 37,4	38,8 39,5	1,61 1,58	1,62 1,66	
Gemein. Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	191 4.705	201 4.416	-10 289	-5,0 6,5	9 207	9 196	0 11	0,0 5,6	21,2 22,7	22,3 22,5	14,4 13,2	15,0 12,5	1,48 1,72	1,49 1,81	36,3 39,2	33,9 42,3	1,71 1,72	1,52 1,88	
Abendgymnasium	Kreis Land	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	Kreis Land	20.594 301.173	20.932 305.241	-338 -4.068	-1,6 -1,3	924 13.504	949 13.755	-25 -251	-2,6 -1,8	22,3 22,3	22,1 22,2	15,4 15,2	15,5 15,4	1,45 1,46	1,42 1,44	33,8 33,6	34,0 33,6	1,52 1,51	1,54 1,51	
Berufsb. Schulen	Kreis Land	6.112 94.285	6.267 95.359	-155 -1.074	-2,5 -1,1	364 4.848	X X	X X	X X	16,8 19,4	X X	23,4 24,3	24,0 24,9	0,72 0,80	X X	X X	16,5 17,9	X X	0,98 0,92	0,95 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Plön

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	4.631 99.950	4.829 103.170	-198 -3.220	-4,1 -3,1	219 4.650	227 4.796	-8 -146	-3,5 -3,0	21,1 21,5	21,3 21,5	18,4 17,1	18,2 17,2	1,15 1,26	1,17 1,25	27,4 30,2	28,0 30,6	1,30 1,40	1,32 1,42
Hauptschule	509 9.860	802 15.980	-293 -6.120	-36,5 -38,3	481	42 781	-15 -300	-35,7 -38,4	18,9 20,5	19,1 20,5	14,9 14,6	16,4 14,2	1,27 1,40	1,16 1,44	30,3 33,3	27,0 34,2	1,61 1,63	1,42 1,67
Förderzentrum SP Lernen	202 2.987	224 3.543	-22 -556	-9,8 -15,7	255	21 311	-3 -56	-14,3 -18,0	11,2 11,7	10,7 11,4	5,7 5,7	5,4 6,1	1,98 2,05	1,99 1,88	34,3 42,1	35,8 38,6	3,06 3,59	3,35 3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	128 3.035	132 2.963	-4 72	-3,0 2,4	352	15 351	-1 1	-6,7 0,3	9,1 8,6	8,8 8,4	4,9 5,6	5,2 5,7	1,88 1,53	1,71 1,48	44,2 35,4	40,6 35,2	4,84 4,11	4,61 4,17
Sonstige Förderzentren	111 873	118 953	-7 -80	-5,9 -8,4	115	16 125	-2 -10	-12,5 -8,0	7,9 7,6	7,4 7,6	5,5 4,1	5,1 4,3	1,44 1,85	1,44 1,77	33,9 40,2	32,7 39,6	4,27 5,29	4,43 5,19
Real- schule	1.634 26.151	2.151 35.803	-517 -9.652	-24,0 -27,0	1.092	89 1.496	-23 -404	-25,8 -27,0	24,8 23,9	24,2 23,9	18,0 16,7	21,9 18,4	1,38 1,43	1,11 1,30	32,1 33,3	26,0 30,0	1,30 1,39	1,08 1,25
Regional- schule	1.162 13.975	792 9.800	370 4.175	46,7 42,6	611	36 430	14 181	38,9 42,1	23,2 22,9	22,0 22,8	14,6 15,5	10,9 14,0	1,59 1,48	2,02 1,63	36,2 36,7	48,4 40,6	1,56 1,61	2,20 1,78
Gymna- sium davon	3.118 86.911	3.131 85.898	-13 1.013	-0,4 1,2	132 3.530	132 3.488	0 42	0,0 1,2	23,6 24,6	23,7 24,6	15,5 16,1	15,4 16,3	1,53 1,53	1,54 1,52	34,0 34,0	34,2 33,8	1,44 1,38	1,44 1,37
JgSt. 5-10	2.246 62.315	2.246 62.046	0 269	0,0 0,4	91 2.419	91 2.412	0 7	0,0 0,3	24,7 25,8	24,7 25,7	14,0 15,0	14,2 15,4	1,76 1,72	1,74 1,67	33,5 33,8	34,3 33,6	1,36 1,31	1,39 1,31
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	872 24.596	885 23.852	-13 744	-1,5 3,1	41 1.111	41 1.076	0 35	0,0 3,3	21,3 22,1	21,6 22,2	21,1 20,0	19,8 19,0	1,01 1,11	1,09 1,17	35,0 34,6	33,8 34,2	1,65 1,56	1,57 1,54
Gemeinsch.- schulen davon	1.062 57.079	724 46.742	338 10.337	46,7 22,1	43 2.418	29 1.977	14 441	48,3 22,3	24,7 23,6	25,0 23,6	13,9 14,0	19,4 13,4	1,78 1,69	1,29 1,76	36,2 37,5	29,9 39,8	1,47 1,59	1,20 1,68
JgSt. 5-10	1.062 52.374	724 42.326	338 10.048	46,7 23,7	43 2.211	29 1.781	14 430	48,3 24,1	24,7 23,7	25,0 23,8	13,9 14,1	19,4 13,5	1,78 1,68	1,29 1,76	36,2 37,4	29,9 39,5	1,47 1,58	1,20 1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	- 4.705	- 4.416	0 289	X 6,5	- 207	- 196	0 11	X 5,6	X 22,7	X 22,5	X 13,2	X 12,5	X 1,72	X 1,81	X 39,2	X 42,3	X 1,72	X 1,88
Abend- gymnasium	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	12.557 301.173	12.903 305.241	-346 -4.068	-2,7 -1,3	583 13.504	607 13.755	-24 -251	-4,0 -1,8	21,5 22,3	21,3 22,2	15,4 15,2	15,8 15,4	1,40 1,46	1,34 1,44	31,7 33,6	31,0 33,6	1,47 1,51	1,46 1,51
Berufsb. Schulen	2.139 94.285	2.290 95.359	-151 -1.074	-6,6 -1,1	124 4.848	X X	X X	X X	17,3 19,4	X X	18,7 24,3	20,0 24,9	0,92 0,80	X X	20,6 17,9	X X	1,19 0,92	1,15 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.9

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Rendsburg-Eckernförde**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2010/11	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	10.089	10.480	-391	-3,7	479	499	-20	-4,0	21,1	21,0	17,4	17,6	1,21	1,19	28,3	28,7	1,34	1,36	
Land	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42	
Hauptschule	797	1.516	-719	-47,4	36	74	-38	-51,4	22,1	20,5	17,8	12,5	1,25	1,64	34,1	37,0	1,54	1,80	
Land	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67	
Förderzentrum SP Lernen	146	222	-76	-34,2	12	20	-8	-40,0	12,2	11,1	5,1	6,1	2,41	1,82	46,0	39,8	3,78	3,59	
Land	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39	
FöZ SP geistige Entwicklung	335	320	15	4,7	43	42	1	2,4	7,8	7,6	5,3	5,4	1,47	1,40	34,2	33,3	4,39	4,36	
Land	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17	
Sonstige Förderzentren	81	77	4	5,2	12	13	-1	-7,7	6,8	5,9	6,9	5,1	0,98	1,16	22,3	25,9	3,30	4,37	
Land	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19	
Realschule	2.473	3.548	-1.075	-30,3	104	148	-44	-29,7	23,8	24,0	16,3	18,3	1,46	1,31	32,7	29,3	1,38	1,22	
Land	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25	
Regionalschule	2.790	2.016	774	38,4	119	87	32	36,8	23,4	23,2	14,8	15,6	1,58	1,49	38,8	35,3	1,65	1,52	
Land	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	7.267	7.061	206	2,9	287	279	8	2,9	25,3	25,3	15,7	15,8	1,61	1,60	34,3	34,0	1,35	1,34	
Land	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37	
Gymnasium	5.220	5.139	81	1,6	200	196	4	2,0	26,1	26,2	14,8	14,9	1,76	1,76	33,8	33,4	1,30	1,28	
Land	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31	
Gymnasium Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	2.047	1.922	125	6,5	87	83	4	4,8	23,5	23,2	18,8	18,6	1,25	1,25	35,4	35,2	1,50	1,52	
Land	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54	
Gemeinschaftsschulen davon JgSt. 5-10	3.953	3.142	811	25,8	167	132	35	26,5	23,7	23,8	13,5	12,7	1,75	1,88	36,6	40,0	1,55	1,68	
Land	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68	
Gemein.Schulen Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	242	235	7	3,0	9	9	0	0,0	26,9	26,1	11,6	X	X	X	35,2	X	1,31	X	
Land	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88	
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Land	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	27.931	28.382	-451	-1,6	1.259	1.294	-35	-2,7	22,2	21,9	15,3	15,4	1,45	1,43	32,6	32,3	1,47	1,47	
Land	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51	
Berufsb. Schulen	6.179	6.157	22	0,4	326	X	X	X	19,0	X	23,6	23,9	0,80	X	17,5	X	0,92	0,94	
Land	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90	

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Schleswig-Flensburg

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	6.972	7.363	-391	-5,3	335	342	-7	-2,0	20,8	21,5	15,1	15,9	1,38	1,35	32,9	33,5	1,58	1,56
	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42
Hauptschule	581	1.160	-579	-49,9	30	58	-28	-48,3	19,4	20,0	14,3	15,4	1,36	1,30	29,8	31,9	1,54	1,60
	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67
Förderzentrum SP Lernen	229	274	-45	-16,4	19	22	-3	-13,6	12,1	12,5	3,5	4,1	3,41	3,06	X	X	X	X
	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	173	170	3	1,8	21	21	0	0,0	8,2	8,1	5,2	5,3	1,58	1,53	34,7	33,6	4,21	4,15
	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17
Sonstige Förderzentren	156	159	-3	-1,9	19	20	-1	-5,0	8,2	8,0	2,3	2,4	3,59	3,26	X	X	8,73	8,60
	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19
Realschule	1.658	2.520	-862	-34,2	67	101	-34	-33,7	24,7	25,0	17,2	18,0	1,44	1,38	34,6	32,7	1,40	1,31
	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25
Regionalschule	943	722	221	30,6	39	31	8	25,8	24,2	23,3	15,6	15,2	1,55	1,53	36,4	35,7	1,51	1,53
	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78
Gymnasium	4.102	4.047	55	1,4	170	167	3	1,8	24,1	24,2	16,2	16,0	1,49	1,51	33,4	33,7	1,38	1,39
	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37
JgSt. 5-10	2.932	2.885	47	1,6	117	116	1	0,9	25,1	24,9	14,5	15,2	1,73	1,64	33,0	32,9	1,32	1,32
	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31
Gymnasium Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	1.170	1.162	8	0,7	53	51	2	3,9	22,1	22,8	22,9	18,4	0,97	1,24	34,2	35,6	1,55	1,56
	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54
Gemeinschaftsschulen	4.235	3.187	1.048	32,9	185	140	45	32,1	22,9	22,8	13,8	12,0	1,65	1,90	37,0	43,1	1,62	1,89
	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68
JgSt. 5-10	4.235	3.187	1.048	32,9	185	140	45	32,1	22,9	22,8	13,9	12,0	1,65	1,90	36,8	42,9	1,61	1,89
	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	-	-	0	X	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	19.049	19.602	-553	-2,8	885	902	-17	-1,9	21,5	21,7	13,8	13,9	1,57	1,56	35,7	36,5	1,66	1,68
	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51
Berufsb. Schulen	3.909	3.889	20	0,5	204	X	X	X	19,2	X	21,0	21,5	0,91	X	20,3	X	1,06	1,03
	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

## Tabelle 5.11

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Steinburg

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	4.931 99.950	5.113 103.170	-182 -3.220	-3,6 -3,1	231 4.650	240 4.796	-9 -146	-3,8 -3,0	21,3 21,5	21,3 21,5	17,7 17,1	16,6 17,2	1,21 1,26	1,29 1,25	29,6 30,2	30,5 30,6	1,39 1,40	1,43 1,42
Hauptschule	526 9.860	879 15.980	-353 -6.120	-40,2 -38,3	26 481	45 781	-19 -300	-42,2 -38,4	20,2 20,5	19,5 20,5	15,4 14,6	13,3 14,2	1,32 1,40	1,47 1,44	27,2 33,3	31,8 34,2	1,35 1,63	1,63 1,67
Förderzentrum SP Lernen	103 2.987	151 3.543	-48 -556	-31,8 -15,7	10 255	15 311	-5 -56	-33,3 -18,0	10,3 11,7	10,1 11,4	3,6 5,7	5,0 6,1	2,85 2,05	2,01 1,88	X 42,1	X 38,6	X 3,59	X 3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	154 3.035	151 2.963	3 72	2,0 2,4	18 352	18 351	0 1	0,0 0,3	8,6 8,6	8,4 8,4	5,1 5,6	5,6 5,7	1,69 1,53	1,49 1,48	40,8 35,4	35,9 35,2	4,77 4,11	4,28 4,17
Sonstige Förderzentren	- 873	- 953	0 -80	X -8,4	- 115	- 125	0 -10	X -8,0	X 7,6	X 7,6	X 4,1	X 4,3	X 1,85	X 1,77	X 40,2	X 39,6	X 5,29	X 5,19
Realschule	1.497 26.151	2.143 35.803	-646 -9.652	-30,1 -27,0	62 1.092	89 1.496	-27 -404	-30,3 -27,0	24,1 23,9	24,1 23,9	16,5 16,7	20,9 18,4	1,47 1,43	1,15 1,30	33,8 33,3	28,7 30,0	1,40 1,39	1,19 1,25
Regionalschule	628 13.975	415 9.800	213 4.175	51,3 42,6	26 611	17 430	9 181	52,9 42,1	24,2 22,9	24,4 22,8	18,2 15,5	16,1 14,0	1,33 1,48	1,51 1,63	36,7 36,7	35,7 40,6	1,52 1,61	1,46 1,78
Gymnasium davon	3.849 86.911	3.766 85.898	83 1.013	2,2 1,2	152 3.530	148 3.488	4 42	2,7 1,2	25,3 24,6	25,4 24,6	17,1 16,1	17,5 16,3	1,48 1,53	1,45 1,52	33,5 34,0	32,4 33,8	1,32 1,38	1,27 1,37
JgSt. 5-10	2.732 62.315	2.708 62.046	24 269	0,9 0,4	103 2.419	103 2.412	0 7	0,0 0,3	26,5 25,8	26,3 25,7	16,3 15,0	17,0 15,4	1,63 1,72	1,55 1,67	33,0 33,8	31,0 33,6	1,24 1,31	1,18 1,31
Gymnasium Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	1.117 24.596	1.058 23.852	59 744	5,6 3,1	49 1.111	45 1.076	4 35	8,9 3,3	22,8 22,1	23,5 22,2	19,6 20,0	19,1 19,0	1,17 1,11	1,23 1,17	34,5 34,6	35,7 34,2	1,52 1,56	1,52 1,54
Gemeinschaftsschulen davon	2.435 57.079	1.887 46.742	548 10.337	29,0 22,1	107 2.418	83 1.977	24 441	28,9 22,3	22,8 23,6	22,7 23,6	13,4 14,0	12,8 13,4	1,70 1,69	1,78 1,76	36,9 37,5	39,7 39,8	1,62 1,59	1,75 1,68
JgSt. 5-10	2.435 52.374	1.887 42.326	548 10.048	29,0 23,7	107 2.211	83 1.781	24 430	28,9 24,1	22,8 23,7	22,7 23,8	13,4 14,1	12,8 13,5	1,70 1,68	1,78 1,76	36,9 37,4	39,7 39,5	1,62 1,58	1,75 1,66
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	- 4.705	- 4.416	0 289	X 6,5	- 207	- 196	0 11	X 5,6	X 22,7	X 22,5	X 13,2	X 12,5	X 1,72	X 1,81	X 39,2	X 42,3	X 1,72	X 1,88
Abendgymnasium	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	14.123 301.173	14.505 305.241	-382 -4.068	-2,6 -1,3	632 13.504	655 13.755	-23 -251	-3,5 -1,8	22,3 22,3	22,1 22,2	15,6 15,2	15,7 15,4	1,43 1,46	1,41 1,44	33,2 33,6	32,5 33,6	1,49 1,51	1,47 1,51
Berufsb. Schulen	3.622 94.285	3.730 95.359	-108 -1.074	-2,9 -1,1	179 4.848	X X	X X	X X	20,2 19,4	X X	24,2 24,3	25,4 24,9	0,83 0,80	X X	X X	X X	0,94 0,92	0,88 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Herzogtum Lauenburg

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler	
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11
Grundschule	7.288 99.950	7.490 103.170	-202 -3.220	-2,7 -3,1	338 4.650	342 4.796	-4 -146	-1,2 -3,0	21,6 21,5	21,9 21,5	17,8 17,1	18,5 17,2	1,21 1,26	1,18 1,25	28,6 30,2	30,5 30,6	1,32 1,40	1,39 1,42
Hauptschule	785 9.860	1.220 15.980	-435 -6.120	-35,7 -38,3	40 481	61 781	-21 -300	-34,4 -38,4	19,6 20,5	20,0 20,5	16,3 14,6	14,0 14,2	1,21 1,40	1,42 1,44	28,9 33,3	35,5 34,2	1,47 1,63	1,78 1,67
Förderzentrum SP Lernen	202 2.987	233 3.543	-31 -556	-13,3 -15,7	14 255	20 311	-6 -56	-30,0 -18,0	14,4 11,7	11,7 11,4	8,3 5,7	7,4 6,1	1,74 2,05	1,58 1,88	41,8 42,1	33,3 38,6	2,90 3,59	2,85 3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	245 3.035	235 2.963	10 72	4,3 2,4	27 352	25 351	2 1	8,0 0,3	9,1 8,6	9,4 8,4	5,2 5,6	5,4 5,7	1,74 1,53	1,75 1,48	37,0 35,4	40,5 35,2	4,08 4,11	4,30 4,17
Sonstige Förderzentren	79 873	92 953	-13 -80	-14,1 -8,4	9 115	10 125	-1 -10	-10,0 -8,0	8,8 7,6	9,2 7,6	6,5 4,1	6,2 4,3	1,36 1,85	1,48 1,77	30,7 40,2	36,3 39,6	3,49 5,29	3,94 5,19
Real- schule	1.992 26.151	2.650 35.803	-658 -9.652	-24,8 -27,0	80 1.092	109 1.496	-29 -404	-26,6 -27,0	24,9 23,9	24,3 23,9	18,9 16,7	21,5 18,4	1,32 1,43	1,13 1,30	31,5 33,3	28,3 30,0	1,27 1,39	1,16 1,25
Regional- schule	247 13.975	146 9.800	101 4.175	69,2 42,6	12 611	7 430	5 181	71,4 42,1	20,6 22,9	20,9 22,8	13,1 15,5	10,1 14,0	1,58 1,48	2,07 1,63	39,6 36,7	52,4 40,6	1,92 1,61	2,51 1,78
Gymna- sium davon	5.464 86.911	5.322 85.898	142 1.013	2,7 1,2	222 3.530	215 3.488	7 42	3,3 1,2	24,6 24,6	24,8 24,6	16,6 16,1	17,1 16,3	1,48 1,53	1,45 1,52	33,6 34,0	33,9 33,8	1,37 1,38	1,37 1,37
JgSt. 5-10	4.068 62.315	3.931 62.046	137 269	3,5 0,4	159 2.419	153 2.412	6 7	3,9 0,3	25,6 25,8	25,7 25,7	15,1 15,0	15,7 15,4	1,69 1,72	1,64 1,67	33,0 33,8	33,7 33,6	1,29 1,31	1,31 1,31
Gymnasium	1.396 24.596	1.391 23.852	5 744	0,4 3,1	63 1.111	62 1.076	1 35	1,6 3,3	22,2 22,1	22,4 22,2	23,4 20,0	22,9 19,0	0,95 1,11	0,98 1,17	35,2 34,6	34,3 34,2	1,59 1,56	1,53 1,54
Gemeinsch.- schulen davon	3.855 57.079	2.986 46.742	869 10.337	29,1 22,1	166 2.418	129 1.977	37 441	28,7 22,3	23,2 23,6	23,1 23,6	14,0 14,0	11,8 13,4	1,65 1,69	1,96 1,76	37,7 37,5	43,5 39,8	1,62 1,59	1,88 1,68
JgSt. 5-10	3.644 52.374	2.773 42.326	871 10.048	31,4 23,7	157 2.211	120 1.781	37 430	30,8 24,1	23,2 23,7	23,1 23,8	14,0 14,1	11,7 13,5	1,66 1,68	1,98 1,76	37,7 37,4	44,1 39,5	1,63 1,58	1,91 1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	211 4.705	213 4.416	-2 289	-0,9 6,5	9 207	9 196	0 11	0,0 5,6	23,4 22,7	23,7 22,5	14,9 13,2	13,1 12,5	1,58 1,72	1,80 1,81	36,2 39,2	35,4 42,3	1,55 1,72	1,50 1,88
Abend- gymnasium	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	20.157 301.173	20.374 305.241	-217 -4.068	-1,1 -1,3	908 13.504	918 13.755	-10 -251	-1,1 -1,8	22,2 22,3	22,2 22,2	15,9 15,2	15,9 15,4	1,40 1,46	1,40 1,44	32,4 33,6	33,8 33,6	1,46 1,51	1,52 1,51
Berufsb. Schulen	3.761 94.285	4.007 95.359	-246 -1.074	-6,1 -1,1	190 4.848	X X	X X	X X	19,8 19,4	X X	22,3 24,3	24,1 24,9	0,89 0,80	X X	20,5 17,9	X X	1,03 0,92	0,95 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 5.13

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11  
Kreisfreie Stadt/Kreis: Pinneberg**

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	10.955	11.332	-377	-3,3	507	520	-13	-2,5	21,6	21,8	17,1	17,6	1,27	1,24	30,9	30,3	1,43	1,39	
Land	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42	
Hauptschule	982	1.414	-432	-30,6	52	71	-19	-26,8	18,9	19,9	14,3	11,9	1,33	1,68	34,6	40,9	1,83	2,06	
Land	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67	
Förderzentrum SP Lernen	371	427	-56	-13,1	31	35	-4	-11,4	12,0	12,2	8,6	7,7	1,40	1,59	27,5	28,5	2,30	2,34	
Land	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39	
FöZ SP geistige Entwicklung	229	218	11	5,0	27	27	0	0,0	8,5	8,1	5,7	5,5	1,50	1,48	35,7	36,4	4,21	4,51	
Land	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17	
Sonstige Förderzentren	-	-	0	X	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Land	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19	
Realschule	2.868	3.691	-823	-22,3	119	151	-32	-21,2	24,1	24,4	17,4	18,0	1,38	1,35	31,4	31,1	1,30	1,27	
Land	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25	
Regionalschule	1.302	832	470	56,5	58	38	20	52,6	22,4	21,9	14,8	15,6	1,52	1,40	38,2	34,4	1,70	1,57	
Land	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	10.746	10.601	145	1,4	430	420	10	2,4	25,0	25,2	16,4	16,5	1,53	1,53	34,4	34,3	1,38	1,36	
Land	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37	
Kreis	7.564	7.558	6	0,1	289	289	0	0,0	26,2	26,2	15,7	15,6	1,67	1,67	33,8	33,4	1,29	1,28	
Land	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31	
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	3.182	3.043	139	4,6	141	131	10	7,6	22,6	23,2	18,4	19,0	1,23	1,22	35,7	36,2	1,58	1,56	
Land	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54	
Gemeinsch.-schulen davon JgSt. 5-10	6.497	5.678	819	14,4	271	237	34	14,3	24,0	24,0	14,5	14,4	1,66	1,67	37,8	38,1	1,58	1,59	
Land	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68	
Kreis	5.687	4.933	754	15,3	234	203	31	15,3	24,3	24,3	14,6	14,6	1,67	1,66	37,5	37,7	1,54	1,55	
Land	52.374	42.326	10.048	23,7	2.211	1.781	430	24,1	23,7	23,8	14,1	13,5	1,68	1,76	37,4	39,5	1,58	1,66	
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	810	745	65	8,7	37	34	3	8,8	21,9	21,9	13,7	12,7	1,60	1,73	40,2	40,6	1,84	1,85	
Land	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88	
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Land	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	33.950	34.193	-243	-0,7	1.495	1.499	-4	-0,3	22,7	22,8	15,8	15,9	1,44	1,44	33,6	33,4	1,48	1,46	
Land	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51	
Berufsb. Schulen	6.987	7.089	-102	-1,4	370	X	X	X	18,9	X	27,3	27,7	0,69	X	15,9	X	0,84	0,81	
Land	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90	

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Segeberg

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	9.812	10.119	-307	-3,0	443	466	-23	-4,9	22,1	21,7	18,0	18,3	1,23	1,19	29,4	29,3	1,33	1,35	
	99.950	103.170	-3.220	-3,1	4.650	4.796	-146	-3,0	21,5	21,5	17,1	17,2	1,26	1,25	30,2	30,6	1,40	1,42	
Hauptschule	1.018	1.601	-583	-36,4	48	79	-31	-39,2	21,2	20,3	15,6	14,9	1,36	1,36	33,2	31,6	1,57	1,56	
	9.860	15.980	-6.120	-38,3	481	781	-300	-38,4	20,5	20,5	14,6	14,2	1,40	1,44	33,3	34,2	1,63	1,67	
Förderzentrum SP Lernen	222	245	-23	-9,4	21	24	-3	-12,5	10,6	10,2	5,3	6,1	1,98	1,67	35,4	35,5	3,34	3,47	
	2.987	3.543	-556	-15,7	255	311	-56	-18,0	11,7	11,4	5,7	6,1	2,05	1,88	42,1	38,6	3,59	3,39	
FÖZ SP geistige Entwicklung	244	235	9	3,8	27	27	0	0,0	9,0	8,7	5,2	4,9	1,75	1,78	41,8	43,0	4,62	4,94	
	3.035	2.963	72	2,4	352	351	1	0,3	8,6	8,4	5,6	5,7	1,53	1,48	35,4	35,2	4,11	4,17	
Sonstige Förderzentren	94	109	-15	-13,8	12	15	-3	-20,0	7,8	7,3	8,6	9,3	0,91	0,78	21,4	18,2	2,73	2,50	
	873	953	-80	-8,4	115	125	-10	-8,0	7,6	7,6	4,1	4,3	1,85	1,77	40,2	39,6	5,29	5,19	
Realschule	2.853	3.745	-892	-23,8	116	153	-37	-24,2	24,6	24,5	16,4	18,8	1,50	1,30	35,1	29,6	1,43	1,21	
	26.151	35.803	-9.652	-27,0	1.092	1.496	-404	-27,0	23,9	23,9	16,7	18,4	1,43	1,30	33,3	30,0	1,39	1,25	
Regionalschule	619	367	252	68,7	26	15	11	73,3	23,8	24,5	22,8	9,7	1,05	2,53	31,3	68,2	1,32	2,79	
	13.975	9.800	4.175	42,6	611	430	181	42,1	22,9	22,8	15,5	14,0	1,48	1,63	36,7	40,6	1,61	1,78	
Gymnasium davon JgSt. 5-10	8.421	8.308	113	1,4	337	332	5	1,5	25,0	25,0	16,6	16,6	1,51	1,51	34,0	33,7	1,36	1,35	
	86.911	85.898	1.013	1,2	3.530	3.488	42	1,2	24,6	24,6	16,1	16,3	1,53	1,52	34,0	33,8	1,38	1,37	
Gymnasium JgSt. 5-10	6.160	6.100	60	1,0	235	231	4	1,7	26,2	26,4	15,5	15,7	1,69	1,68	33,3	34,3	1,27	1,30	
	62.315	62.046	269	0,4	2.419	2.412	7	0,3	25,8	25,7	15,0	15,4	1,72	1,67	33,8	33,6	1,31	1,31	
Gymnasium Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	2.261	2.208	53	2,4	102	101	1	1,0	22,2	21,9	20,2	19,9	1,10	1,10	35,8	32,2	1,61	1,47	
	24.596	23.852	744	3,1	1.111	1.076	35	3,3	22,1	22,2	20,0	19,0	1,11	1,17	34,6	34,2	1,56	1,54	
Gemeinschaftsschulen davon JgSt. 5-10	5.659	4.357	1.302	29,9	239	183	56	30,6	23,7	23,8	14,7	13,8	1,61	1,72	35,8	40,7	1,51	1,71	
	57.079	46.742	10.337	22,1	2.418	1.977	441	22,3	23,6	23,6	14,0	13,4	1,69	1,76	37,5	39,8	1,59	1,68	
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Qualiphase <sup>2)</sup>	254	234	20	8,5	13	12	1	8,3	19,5	19,5	8,8	12,4	2,22	1,57	51,5	36,4	2,64	1,87	
	4.705	4.416	289	6,5	207	196	11	5,6	22,7	22,5	13,2	12,5	1,72	1,81	39,2	42,3	1,72	1,88	
Abendgymnasium	-	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	352	389	-37	-9,5	X	X	X	X	X	X	13,6	17,5	X	X	X	X	1,38	1,11	
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	28.942	29.086	-144	-0,5	1.269	1.294	-25	-1,9	22,8	22,5	16,1	16,0	1,42	1,40	32,8	32,9	1,44	1,46	
	301.173	305.241	-4.068	-1,3	13.504	13.755	-251	-1,8	22,3	22,2	15,2	15,4	1,46	1,44	33,6	33,6	1,51	1,51	
Berufsb. Schulen	5.607	5.572	35	0,6	280	X	X	X	20,0	X	24,4	24,4	0,82	X	18,7	X	0,93	0,93	
	94.285	95.359	-1.074	-1,1	4.848	X	X	X	19,4	X	24,3	24,9	0,80	X	17,9	X	0,92	0,90	

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium



## Tabelle 5.15

### Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen <sup>1)</sup> - im Schuljahr 2011/12 im Vergleich zum Schuljahr 2010/11 Kreisfreie Stadt/Kreis: Stormarn

	Schüler/innen		Veränderungen		Klassen		Veränderungen		Klassenfrequenzen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	absolut	%	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	2011/12	2010/11	
Grundschule	Kreis Land	8.956 99.950	9.106 103.170	-150 -3.220	-1,6 -3,1	406 4.650	413 4.796	-7 -146	-1,7 -3,0	22,1 21,5	22,0 21,5	18,3 17,1	17,7 17,2	1,21 1,26	1,24 1,25	29,4 30,2	30,4 30,6	1,33 1,40	1,38 1,42
Hauptschule	Kreis Land	241 9.860	490 15.980	-249 -6.120	-50,8 -38,3	14 481	27 781	-13 -300	-48,1 -38,4	17,2 20,5	18,1 20,5	10,5 14,6	13,6 14,2	1,64 1,40	1,34 1,44	33,8 33,3	33,8 34,2	1,96 1,63	1,86 1,67
Förderzentrum SP Lernen	Kreis Land	260 2.987	283 3.543	-23 -556	-8,1 -15,7	23 255	27 311	-4 -56	-14,8 -18,0	11,3 11,7	10,5 11,4	7,5 5,7	8,2 6,1	1,50 2,05	1,29 1,88	28,8 42,1	27,1 38,6	2,55 3,59	2,58 3,39
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis Land	127 3.035	127 2.963	0 72	0,0 2,4	16 352	17 351	-1 1	-5,9 0,3	7,9 8,6	7,5 8,4	5,4 5,6	5,2 5,7	1,47 1,53	1,44 1,48	35,1 35,4	34,5 35,2	4,42 4,11	4,61 4,17
Sonstige Förderzentren	Kreis Land	- 873	- 953	0 -80	X -8,4	- 115	- 125	0 -10	X -8,0	X 7,6	X 7,6	X 4,1	X 4,3	X 1,85	X 1,77	X 40,2	X 39,6	X 5,29	X 5,19
Real- schule	Kreis Land	1.409 26.151	1.913 35.803	-504 -9.652	-26,3 -27,0	61 1.092	82 1.496	-21 -404	-25,6 -27,0	23,1 23,9	23,3 23,9	18,2 16,7	16,9 18,4	1,27 1,43	1,38 1,30	34,4 33,3	32,9 30,0	1,49 1,39	1,41 1,25
Regional- schule	Kreis Land	- 13.975	- 9.800	0 4.175	X 42,6	- 611	- 430	0 181	X 42,1	X 22,9	X 22,8	X 15,5	X 14,0	X 1,48	X 1,63	X 36,7	X 40,6	X 1,61	X 1,78
Gymna- sium davon	Kreis Land	8.405 86.911	8.274 85.898	131 1.013	1,6 1,2	346 3.530	341 3.488	5 42	1,5 1,2	24,3 24,6	24,3 24,6	16,4 16,1	16,6 16,3	1,48 1,53	1,46 1,52	32,9 34,0	33,3 33,8	1,35 1,38	1,37 1,37
JgSt. 5-10	Kreis Land	6.053 62.315	6.030 62.046	23 269	0,4 0,4	236 2.419	237 2.412	-1 7	-0,4 0,3	25,6 25,8	25,4 25,7	15,5 15,0	15,5 15,4	1,65 1,72	1,64 1,67	32,5 33,8	33,5 33,6	1,27 1,31	1,32 1,31
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	2.352 24.596	2.244 23.852	108 744	4,8 3,1	110 1.111	104 1.076	6 35	5,8 3,3	21,4 22,1	21,6 22,2	19,0 20,0	20,3 19,0	1,13 1,11	1,06 1,17	33,6 34,6	33,0 34,2	1,57 1,56	1,53 1,54
Gemeinsch.- schulen davon	Kreis Land	7.568 57.079	6.720 46.742	848 10.337	12,6 22,1	319 2.418	285 1.977	34 441	11,9 22,3	23,7 23,6	23,6 23,6	14,3 14,0	14,9 13,4	1,66 1,69	1,58 1,76	37,9 37,5	35,9 39,8	1,60 1,59	1,52 1,68
JgSt. 5-10	Kreis Land	6.488 52.374	5.726 42.326	762 10.048	13,3 23,7	272 2.211	240 1.781	32 430	13,3 24,1	23,9 23,7	23,9 23,8	14,1 14,1	15,1 13,5	1,69 1,68	1,58 1,76	38,0 37,4	36,2 39,5	1,59 1,58	1,52 1,66
Gemein.Schulen Einf. u. Quali.phase <sup>2)</sup>	Kreis Land	1.080 4.705	994 4.416	86 289	8,7 6,5	47 207	45 196	2 11	4,4 5,6	23,0 22,7	22,1 22,5	15,3 13,2	14,0 12,5	1,50 1,72	1,57 1,81	37,4 39,2	34,5 42,3	1,63 1,72	1,56 1,88
Abend- gymnasium	Kreis Land	- 352	- 389	0 -37	X -9,5	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X 13,6	X 17,5	X X	X X	X X	X X	X 1,38	X 1,11
Allgemeinb. Schulen zus. <sup>3)</sup>	Kreis Land	26.966 301.173	26.913 305.241	53 -4.068	0,2 -1,3	1.185 13.504	1.192 13.755	-7 -251	-0,6 -1,8	22,8 22,3	22,6 22,2	16,0 15,2	16,1 15,4	1,43 1,46	1,40 1,44	33,1 33,6	32,8 33,6	1,45 1,51	1,45 1,51
Berufsb. Schulen	Kreis Land	3.541 94.285	3.643 95.359	-102 -1.074	-2,8 -1,1	189 4.848	X X	X X	X X	18,7 19,4	X X	24,9 24,3	26,4 24,9	0,75 0,80	X X	16,8 17,9	X X	0,90 0,92	0,85 0,90

1) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

2) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

3) Klassenfrequenz, Lehrer je Klasse und U-Std. je Klasse ohne Abendgymnasium

Tabelle 6.1

**Von Förderzentren erteilte Lehrerstunden für präventive und integrative Maßnahmen  
sowie Zahl der Schülerinnen und Schüler nach Kreisen im Schuljahr 2011/12**

Kreisfreie Städte Kreise	Präventive Maßnahmen <sup>1)</sup>										Integrative Maßnahmen <sup>2)</sup>		
	vorschulisch erteilte Lehrer-WSt.	erteilte Lehrer-WSt. in der Eingangsphase	erteilte Lehrer-WSt. ab JGSt. 3	Schüler/innen ab JGSt. 3	darunter weiblich	erteilte Lehrer-WSt. in der Schule	erteilte Lehrer-WSt.	Kinder in KiTa Schüler/innen insgesamt 1)	darunter weiblich	erteilte Lehrer-WSt.	Schüler/innen insgesamt	darunter weiblich	
Flensburg	79	234	236	240	76	470	548	706	261	496	288	120	
Kiel	162	531	159	213	82	690	851	1920	885	1363	626	257	
Lübeck	94	403	158	371	86	561	655	608	177	1222	632	200	
Neumünster	120	142	96	106	27	238	358	646	270	534	309	98	
Dithmarschen	109	213	111	156	59	324	432	591	185	781	774	266	
Lauenburg	180	362	109	239	61	471	650	741	245	926	574	223	
Nordfriesland	122	231	106	259	121	337	459	853	377	910	684	293	
Ostholstein	140	480	91	230	82	571	710	853	334	636	404	152	
Pinneberg	61	631	166	313	100	797	857	768	260	1287	691	255	
Plön	30	201	45	64	19	246	276	181	62	414	310	126	
Rendsburg-E fürde	201	507	265	510	134	772	972	1349	490	1490	1009	382	
Schleswig-Flbg.	73	361	362	752	267	723	795	968	356	706	509	208	
Segeberg	132	396	138	230	69	534	666	659	231	1294	727	254	
Steinburg	28	238	72	96	19	310	337	188	54	764	519	189	
Stormarn	15	449	84	206	74	533	548	259	91	867	495	195	
Land	543	44	123	170	56	167	709	516	179	1040	628	272	
<b>Schleswig- Holstein gesamt</b>	<b>2.084</b>	<b>5.420</b>	<b>2.318</b>	<b>4.155</b>	<b>1.332</b>	<b>7.738</b>	<b>9.822</b>	<b>11.806</b>	<b>4.457</b>	<b>14.726</b>	<b>9.179</b>	<b>3.490</b>	
Vorjahr 10/11 <sup>3)</sup>						7.348				14.404	8.679	3.261	
Veränderung abs. in %						390				322	500	229	
						5,30%				2,23%	5,76%	7,02%	

<sup>1)</sup> Die Statistik für die Förderzentren wurde zum Schuljahr 2008/09 umgestellt. Präventiv geförderte Schülerinnen und Schüler in der Eingangsphase werden nicht mehr erhoben. Es werden lediglich die Lehrer-WSt. erhoben.

<sup>2)</sup> Enthalten sind integrative Maßnahmen entsprechend der gesetzl. Definition (nicht enthalten sind Maßnahmen in berufsüb. Schulen).

<sup>3)</sup> Die Vorjahreszahlen enthalten ausschließlich die Zahlen der integrativen Maßnahmen. Auf die Summen wurde daher verzichtet.

**Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Förderzentren und in integrativen Maßnahmen in Schleswig-Holstein  
- öffentliche Schulen -**

Schuljahr	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
<b>Schüler/-innen</b>																
mit sopäd. Förderbedarf	14.864	15.256	15.638	15.891	16.507	16.783	16.832	16.829	16.735	16.739	17.011	16.468	16.004	15.960	16.138	16.074
davon in Förderzentren	11.522	11.696	11.578	11.660	11.922	11.953	11.800	11.619	11.343	10.998	10.470	9.641	8.757	8.031	7.459	6.895
in Integrationsmaßn.	3.342	3.560	4.060	4.231	4.585	4.830	5.032	5.210	5.392	5.741	6.541	6.827	7.247	7.929	8.679	9.179
<b>alle Schüler/innen der Jg. St. 1-10</b>	274.226	282.029	287.741	292.314	297.779	301.507	304.703	307.413	307.359	305.782	302.072	295.986	288.964	282.295	276.584	271.645
<b>davon Anteil der Schüler/innen mit sopäd. Förderbedarf in %</b>	5,42	5,41	5,43	5,44	5,54	5,57	5,52	5,47	5,44	5,47	5,63	5,56	5,54	5,65	5,83	5,92
<b>in Förderzentren</b>	4,20	4,15	4,02	3,99	4,00	3,96	3,87	3,78	3,69	3,60	3,47	3,26	3,03	2,84	2,70	2,54
<b>in Integrationsm.</b>	1,22	1,26	1,41	1,45	1,54	1,60	1,65	1,69	1,75	1,88	2,17	2,31	2,51	2,81	3,14	3,38
<b>Schül. in I-Maßnahmen in % der Schül. mit Förderbed.</b>	22,5	23,3	26,0	26,6	27,8	28,8	29,9	31,0	32,2	34,3	38,5	41,5	45,3	49,7	53,8	57,1

**Entwicklung der Anteile der Schüler/-innen in Integrationsmaßnahmen an allen Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Kl.st. 1-10)**

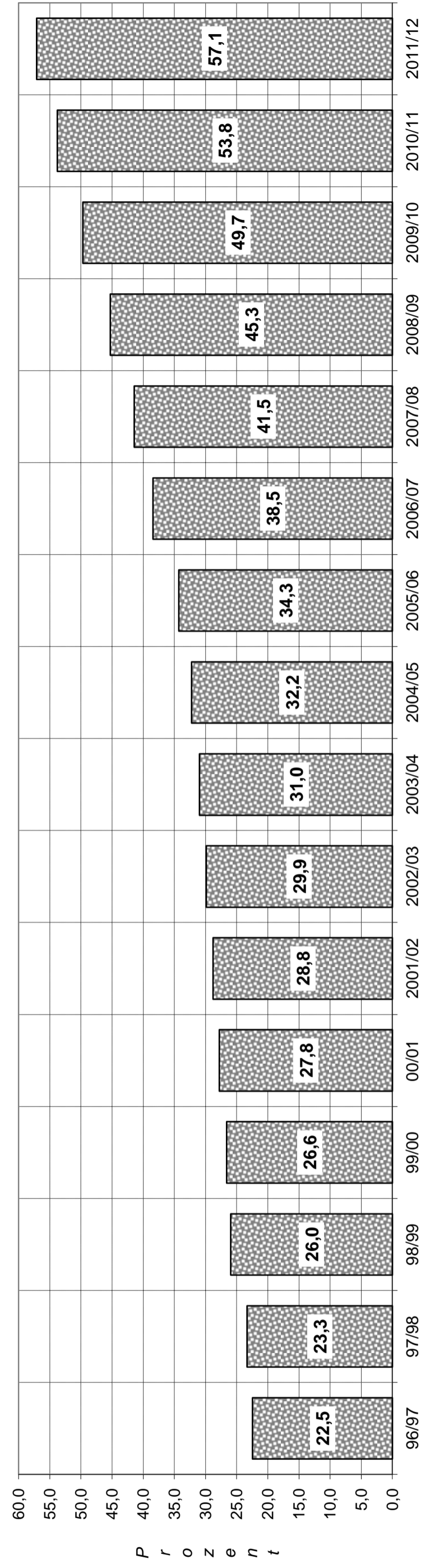


Tabelle 7

**Schülerinnen und Schüler, Ausländer und Aussiedler  
nach Schularten <sup>1)</sup> und Kreisen im Schuljahr 2011/12  
- öffentliche Schulen -**

Kreisfreie Stadt/ Kreis		Grund- schule	Haupt- schule	Förder- zentren	Real- schule	Regional- schule	Gymna- sium	Gemein- schafts- schule	Abend- gymna- sium	Allg.bild. Schulen insg.	Berufsb. Schulen insg.
Flensburg	Schüler/-innen	2.203	107	295	348	442	3.371	2.774	125	<b>9.665</b>	<b>6.866</b>
	Ausländer	102	5	13	18	11	107	137	3	<b>396</b>	<b>143</b>
	Aussiedler	22	4	0	0	2	6	0	0	<b>34</b>	<b>a)</b>
Kiel	Schüler/-innen	6.886	927	483	1.633	566	8.048	3.491	131	<b>22.165</b>	<b>12.201</b>
	Ausländer	441	177	40	140	96	334	214	2	<b>1.444</b>	<b>500</b>
	Aussiedler	13	6	0	14	0	25	11	0	<b>69</b>	<b>a)</b>
Lübeck	Schüler/-innen	6.750	954	519	1.359	587	5.655	4.271	96	<b>20.191</b>	<b>15.083</b>
	Ausländer	312	153	37	98	76	186	302	4	<b>1.168</b>	<b>551</b>
	Aussiedler	42	7	0	18	3	39	41	0	<b>150</b>	<b>a)</b>
Neu- münster	Schüler/-innen	2.731	219	258	558	1.015	3.651	2.675	-	<b>11.107</b>	<b>7.321</b>
	Ausländer	287	21	24	42	88	36	87	-	<b>585</b>	<b>226</b>
	Aussiedler	16	0	0	4	3	1	3	-	<b>27</b>	<b>a)</b>
Dith- marschen	Schüler/-innen	5.017	580	430	1.521	1.539	4.499	1.994	-	<b>15.580</b>	<b>4.328</b>
	Ausländer	118	25	8	31	36	53	29	-	<b>300</b>	<b>69</b>
	Aussiedler	38	7	3	14	11	29	10	-	<b>112</b>	<b>a)</b>
Hzgt. Lauenburg	Schüler/-innen	7.288	785	526	1.992	247	5.464	3.855	-	<b>20.157</b>	<b>3.761</b>
	Ausländer	211	84	34	107	18	126	181	-	<b>761</b>	<b>185</b>
	Aussiedler	77	18	2	17	3	13	26	-	<b>156</b>	<b>a)</b>
Nord- friesland	Schüler/-innen	5.917	666	447	2.037	1.575	4.956	2.598	-	<b>18.196</b>	<b>6.629</b>
	Ausländer	155	27	12	33	38	53	54	-	<b>372</b>	<b>79</b>
	Aussiedler	17	11	0	9	10	13	33	-	<b>93</b>	<b>a)</b>
Ost- holstein	Schüler/-innen	6.812	968	572	2.311	560	5.359	4.012	-	<b>20.594</b>	<b>6.112</b>
	Ausländer	94	35	14	39	16	49	67	-	<b>314</b>	<b>130</b>
	Aussiedler	54	16	4	9	2	6	15	-	<b>106</b>	<b>a)</b>
Pinneberg	Schüler/-innen	10.955	982	600	2.868	1.302	10.746	6.497	-	<b>33.950</b>	<b>6.987</b>
	Ausländer	513	190	77	252	193	304	486	-	<b>2.015</b>	<b>501</b>
	Aussiedler	44	6	2	23	16	25	27	-	<b>143</b>	<b>a)</b>
Plön	Schüler/-innen	4.631	509	441	1.634	1.162	3.118	1.062	-	<b>12.557</b>	<b>2.139</b>
	Ausländer	79	14	10	34	29	40	22	-	<b>228</b>	<b>36</b>
	Aussiedler	15	6	2	13	6	7	15	-	<b>64</b>	<b>a)</b>
Rendsburg- Eckernförde	Schüler/-innen	10.089	797	562	2.473	2.790	7.267	3.953	-	<b>27.931</b>	<b>6.179</b>
	Ausländer	233	38	15	43	85	75	88	-	<b>577</b>	<b>111</b>
	Aussiedler	39	11	2	33	34	14	21	-	<b>154</b>	<b>a)</b>
Schleswig- Flensburg	Schüler/-innen	6.972	581	558	1.658	943	4.102	4.235	-	<b>19.049</b>	<b>3.909</b>
	Ausländer	101	23	20	30	14	36	90	-	<b>314</b>	<b>79</b>
	Aussiedler	49	9	2	15	10	6	43	-	<b>134</b>	<b>a)</b>
Segeberg	Schüler/-innen	9.812	1.018	560	2.853	619	8.421	5.659	-	<b>28.942</b>	<b>5.607</b>
	Ausländer	254	76	31	120	27	185	142	-	<b>835</b>	<b>207</b>
	Aussiedler	33	25	4	41	25	23	19	-	<b>170</b>	<b>a)</b>
Steinburg	Schüler/-innen	4.931	526	257	1.497	628	3.849	2.435	-	<b>14.123</b>	<b>3.622</b>
	Ausländer	86	55	9	44	29	83	45	-	<b>351</b>	<b>75</b>
	Aussiedler	37	12	0	18	10	0	15	-	<b>92</b>	<b>a)</b>
Stormarn	Schüler/-innen	8.956	241	387	1.409	-	8.405	7.568	-	<b>26.966</b>	<b>3.541</b>
	Ausländer	192	15	28	96	-	139	290	-	<b>760</b>	<b>147</b>
	Aussiedler	149	10	14	33	-	16	70	-	<b>292</b>	<b>a)</b>
<b>insgesamt</b>	<b>Schüler/-innen</b>	<b>99.950</b>	<b>9.860</b>	<b>6.895</b>	<b>26.151</b>	<b>13.975</b>	<b>86.911</b>	<b>57.079</b>	<b>352</b>	<b>301.173</b>	<b>94.285</b>
	<b>Ausländer</b>	<b>3.178</b>	<b>938</b>	<b>372</b>	<b>1.127</b>	<b>756</b>	<b>1.806</b>	<b>2.234</b>	<b>9</b>	<b>10.420</b>	<b>3.039</b>
	<b>Aussiedler</b>	<b>645</b>	<b>148</b>	<b>35</b>	<b>261</b>	<b>135</b>	<b>223</b>	<b>349</b>	<b>0</b>	<b>1.796</b>	<b>a)</b>

1) Hier sind auch Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

a) Aussiedler-Merkmal ist **nicht** Gegenstand der Schulstatistik

Tabelle 8.1

**Relation Schülerinnen und Schüler je Klasse (Klassenfrequenz)  
an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen <sup>a)</sup>, Förderzentren und berufsbildenden  
Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland  
- Schuljahr 2010/11 - <sup>a)</sup>**

Schulart	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenbg.- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Bundes- gebiet insg.	Rang- platz S.-H.
Schulkindergarten	8,8	-	-	-	-	-	11,2	-	10,2	6,5	9,9	9,6	-	-	-	-	9,2	-
Grundschule	20,1	21,8	23,0	21,4	20,8	21,4	19,8	19,4	20,3	23,1	20,5	20,7	19,7	17,9	21,4	19,4	21,1	11
Hauptschule	19,3	20,2	18,9	-	14,5	21,7	17,8	-	17,7	21,4	18,7	22,1	-	-	20,5	-	19,9	8
Förderzentren SP Lernen	10,0	12,8	10,2	10,5	11,9	13,5	10,8	10,3	9,7	11,0	11,2	12,4	11,4	10,3	11,3	9,9	10,8	11
Sonstige Förderzentren	7,6	10,6	7,9	7,6	7,0	7,8	9,1	8,9	7,9	10,6	8,2	8,0	7,8	7,3	8,3	8,6	9,0	11
Schularten m. mehr. Bildungsg. <sup>b)</sup>	-	-	-	20,6	21,8	23,8	-	19,3	-	-	22,6	22,0	21,8	20,2	22,7	18,1	20,9	9
Realschule	26,3	27,1	26,4	-	-	24,6	24,7	19,9	25,1	27,5	26,1	27,2	-	-	23,8	-	26,4	2
Gymnasium (Jg. St. 5-10)	27,2	27,0	28,6	25,6	26,5	26,5	26,9	22,9	28,1	28,0	27,0	26,4	23,8	23,7	25,6	22,7	26,9	5
Integr. Gesamtsch. <sup>c)</sup> (Jg. St. 5-10)	24,2	25,0	25,0	24,0	22,0	23,7	24,5	19,9	27,9	28,0	26,1	26,7	-	23,9	23,3	20,8	25,8	4
Berufsbildende Schulen <sup>1)</sup>																		
in Vollzeitform	20,9	21,5	20,8	20,6	20,3	21,6	19,8	20,2	19,9	22,1	21,6	21,9	18,1	17,9	21,6	17,1	20,7	12
in Teilzeitform	20,1	21,6	20,4	16,6	19,6	20,6	18,3	20,2	19,2	19,8	18,6	19,3	18,0	18,3	18,6	16,0	19,6	6

<sup>\*)</sup> Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

<sup>1)</sup> ohne Schulen des Gesundheitswesens sowie ohne Berufliches Gymnasium und Berufsakademie (in KMK-Abgrenzung)

a) letztes verfügbares Ergebnis

b) In Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

c) In Schleswig-Holstein: Schulart Gemeinschaftsschulen

Tabelle 8.2

**Von Lehrkräften erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler  
an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen \*), Förderzentren und berufsbildenden  
Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland  
- Schuljahr 2010/11 - a)**

Schulart	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Bundes- gebiet insg.	Rang- platz S.-H.
Schulkindergarten	4,92	-	-	-	-	-	2,07	-	1,60	2,17	2,18	2,95	-	-	-	-	3,32	-
Grundschule	1,34	1,36	1,47	1,40	1,61	1,65	1,49	1,46	1,39	1,30	1,50	1,51	1,47	1,66	1,43	1,54	1,40	11
Hauptschule	2,06	1,88	2,18	-	2,36	1,55	1,51	-	2,06	1,89	2,07	1,53	-	-	1,67	-	1,93	8
Förderzentren SP Lernen	3,19	2,69	3,56	3,04	3,15	3,70	4,34	2,64	3,05	3,26	3,13	2,48	3,13	2,90	3,37	-	3,21	4
Sonstige Förderzentren	6,67	3,24	4,09	5,88	5,28	4,14	4,34	4,00	4,40	4,32	5,18	5,20	4,58	4,06	4,47	-	4,52	7
Schularten m. mehr. Bildungsg. b)	-	-	-	2,12	1,68	1,86	-	1,94	-	-	1,63	1,60	1,96	1,96	1,79	2,07	1,88	7
Realschule	1,37	1,35	1,71	-	-	2,19	1,48	1,69	1,32	1,25	1,31	1,34	-	-	1,26	-	1,34	10
Gymnasium (Jg.St. 5-10)	1,39	1,43	1,52	1,44	1,38	1,36	1,50	1,55	1,26	1,25	1,25	1,31	1,61	1,55	1,32	1,53	1,37	12
Einf. u. Qualifikationsphase 1)	1,73	1,66	1,60	1,81	1,55	1,54	1,50	1,88	1,60	1,48	1,84	1,88	2,16	1,89	1,55	2,03	1,63	12
Abendgymnasium	1,16	0,84	1,51	1,72	1,39	1,04	1,85	1,16	1,29	1,21	1,46	1,34	1,52	1,71	1,11	-	1,30	13
Integr. Gesamtsch. (Jg.St. 5-10) c)	2,01	1,53	1,89	2,00	1,79	1,65	1,56	1,93	1,50	1,54	1,60	1,68	-	1,67	1,68	1,84	1,62	7
Einf. u. Qualifikationsphase 1)	2,49	2,00	1,76	1,90	-	1,48	1,57	2,00	1,54	1,53	1,94	1,73	-	1,86	1,84	3,03	1,62	8
Berufsbildende Schulen 2) in Vollzeitform	1,76	1,96	1,78	1,44	1,62	1,53	1,57	1,67	1,68	1,55	1,61	1,26	1,83	1,59	1,53	1,89	1,68	13
in Teilzeitform	0,67	0,62	0,71	0,74	0,59	0,66	0,62	0,61	0,55	0,55	0,56	0,63	0,83	0,59	0,61	0,77	0,62	10

\*) Hier sind Schülerinnen und Schüler dargestellt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen.

1) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) ohne Schulen des Gesundheitswesens (in KMK-Abgrenzung)

a) letztes verfügbares Ergebnis

b) in Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

c) in Schleswig-Holstein: Schulart Gemeinschaftsschule